

Amtsblatt

für die Gemeinde KOLKWITZ

mit den Ortsteilen Babow, Brodtkowitz, Dahlitz, Eichow, Glinzig, Gulben, Hänchen, Kackrow, Klein Gaglow, Kolkwitz, Krieschow, Kunersdorf, Limberg, Milkersdorf, Papitz, Wiesendorf, Zahsow

22. JAHRGANG • AUSGABE: 05/15

KOLKWITZ, 30. MAI 2015

Impressum: Amtsblatt für die Gemeinde Kolkwitz, Herausgeber: Gemeinde Kolkwitz, Tel. (0355) 29 30 00, verantwortlich für den amtlichen und nicht amtlichen Teil: Herr Fritz Handrow, Bürgermeister der Gemeinde Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, verantwortlich für den Anzeigenteil: CGA-Verlag GmbH, Gestaltung und Vertrieb: CGA-Verlag GmbH, Druck: Der Ossi-Druck GmbH & Co. KG, Brandenburg/Havel, Auflagenhöhe: 4.050. Der Vertrieb erfolgt mit der Zustellung des Märkischen Boten kostenfrei an alle Haushalte der Gemeinde Kolkwitz. Für Personen, die das Amtsblatt nicht erreicht, liegt das Amtsblatt kostenfrei zur Abholung in der Gemeindeverwaltung, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, aus. Einzelexemplare außerhalb des Verbreitungsgebietes sind gegen Kostenerstattung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Geschäftsbedingungen des Verlages. Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz eingesandte oder abgegebene Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und auf Vergütung für Veröffentlichungen.

AMTLICHER TEIL

Inhalt dieser Ausgabe

Amtlicher Teil

Seite I

- Beschlussliste der 3. Gemeindevertretersitzung vom 28.04.2015
- Ausschreibung Grundstück OT Eichow

Nichtamtlicher Teil

Seite 2 - 13

- Informationen, Termine, Veranstaltungen

Seite 8

- Programm zur Sportfestwoche des Kolkwitzer Sportvereins 1896 e.V.

Seite 12 - 13

- Kirchentermine

Seite 12

- Kirchentermine Einladung zum Lausitz-Kirchentag

Seite 14 - 23

- Rückblicke

Seite 14

- 105 Jahre Feuerwehr Kolkwitz

Seite 24

- Grußwort des Bürgermeisters

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlussliste der 3. Gemeindevertretersitzung vom 28.04.2015

Beschlüsse Öffentlicher Teil

Beschluss Nr. 014/15

Zustimmung zum Haushaltsplan und zur Haushaltsatzung der Gemeinde Kolkwitz für das Jahr 2015

Beschluss Nr. 015/15

Zustimmung zur Beantragung von Fördermitteln für den Umbau und die Sanierung des Ärztehauses in Kolkwitz

Beschluss Nr. 016/15

Zustimmung zum Trägerwechsel Windpark Eichow II

Beschluss Nr. 017/15

Zustimmung zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes als Sondergebiet Photovoltaik „An der Bahn“ in Milkersdorf

Beschluss Nr. 018/15

Zustimmung zur Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Milkersdorf

Beschluss Nr. 019/15

Zustimmung zur Aufstellung eines Bebauungsplanes „Am westlichen Bäckereiweg“ im Ortsteil Gulben, Gemarkung Gulben, Flur 1, Flurstück 549

Beschluss Nr. 020/15

Zustimmung zur Vergabe von Bauleistungen am Dorfgemeinschaftshaus Eichow an die Firma Asphalt Straßenbau Gesellschaft mbH, Gewerbering 20, 03099 Kolkwitz OT Krieschow

Beschlüsse Nichtöffentlicher Teil

Beschluss Nr. 021/15

Zustimmung zur jährlichen Aktualisierung der Anlage zu § 12 für die Jahre 2014 und 2015 des Betreibervertrages zwischen der Gemeinde Kolkwitz und der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG

Beschluss Nr. 022/15

Zustimmung zum Vertrag über die Reinigung und Entsorgung des in die Abwasserbehandlungsanlage Burg (Spreewald) eingeleitete Abwasser zwischen der Gemeinde Kolkwitz und dem TAZ Burg

Beschluss Nr. 023/15

Zustimmung zur Verfahrensweise zum Bauvorhaben Multifunktionales Sport- und Begegnungszentrum Krieschow

AUSSCHREIBUNG - Grundstück OT Eichow

Die Gemeinde Kolkwitz schreibt folgendes Grundstück zum Verkauf aus:
Gemarkung Eichow, Flur 1 Flurstück 1046 und 1049 FFW und Blaulichtklausen im OT Eichow
Das Grundstück liegt in der Gemeinde Kolkwitz OT Eichow, direkt an der L 49 und kurz vor dem Ortsausgang in Richtung Kolkwitz, direkt im Kreuzungsbereich und befindet sich 4 km von Vetschau und 8 km von Kolkwitz entfernt.

Das Grundstück hat eine Gesamtgröße von 1447 m², und bietet sich als Geschäftsgrundstück an. Mehrere Stellflächen sind vorhanden (Pflasterflächen).

Die derzeitige Nutzung umfasst das Feuerwehrgerätehaus und das Mehrzweckgebäude des OT Eichow. Die Gebäudefläche beträgt 235,96 m². Sie besteht im Einzelnen aus:

Anbau mit Eingang

Garage der FFW

Küche

Mehrzweckraum

Mehrzweckraum mit Kegelbahn

Damen und Herren WC

Ein Energieausweis ist nicht vorhanden.

Auf dem Dach befindet sich eine Solaranlage, die durch einen Pachtvertrag gesichert ist und übernommen werden muss. Das Grundstück ist erschlossen (Wasser, Abwasser, Erdgas, Strom).

Das Angebot ist bis zum **22. Juni 2015** bei der Gemeinde Kolkwitz Abt. Liegenschaften, Frau Hanschke, Berliner Str. 19, 03099 Kolkwitz einzureichen. Das Mindestangebot beträgt 55.000,00 € Das Gutachten kann bei der Gemeinde Kolkwitz eingesehen werden.

ENDE AMTLICHER TEIL

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Dienstag 09.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr
 Sprechzeiten des Bürgermeisters: Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr

Handrow, Bürgermeister

Gemeindevertretersitzung

Die nächste öffentliche Beratung der Gemeindevertretung Kolkwitz findet am **Dienstag, dem 30. Juni 2015, um 19.00 Uhr im Ortsteil Kolkwitz, im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung**, statt.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen. Die Tagesordnung kann bei den Gemeindevertretern bzw. Ortsvorstehern, im Bekanntmachungskasten vor dem Gebäude der Gemeindeverwaltung und auf der Homepage der Gemeinde Kolkwitz unter www.kolkwitz.de eingesehen werden.

Zubiks

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Ausschüsse

Wirtschafts- und Bauausschuss 16.06.2015 18.30 Uhr
 Hauptausschuss 23.06.2015 18.30 Uhr
 jeweils im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Kolkwitz

Auszugsweise einige wichtige
Telefonnummern in Not- und Havariefällen

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsleitstelle (FFw Cottbus, ärztlicher Dienst)	(0355) 6320, (0355) 632144
Waldbranddienst	(035601) 371-25, (0172) 3167121
Gift - Notruf	(030) 19240
LWG	(0355) 3500
(Wasser, Abwasser)	08000594594 (kostenfreie Nummer)
Spree Gas (Entstörungsdienst)	(0355) 78220
envia	(0355) 25357
(Bereitschaftsdienst Straßenbeleuchtung)	(0355) 680
Revierförsterei Burg	(0171) 6424775 (035609) 709810, 0172 3143536

Gemeindebibliothek Kolkwitz



Telefon 0355 28416
 August-Bebel-Str. 77
 hv-gh@kolkwitz.de
 bibliothek@kultur.kolkwitz.de

Öffnungszeiten Dienstag 09.00 - 18.00 Uhr,
 Donnerstag 14.00 - 19.00 Uhr
 (auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung)

Ich freue mich auf Ihren Besuch, Ihre Frau Hubert

Werte Einwohner und
Gäste der
Großgemeinde Kolkwitz,

die Kolkwitzer Bunkerfreunde GS - 31 e. V. freuen sich über Ihren Besuch an jedem **3. Samstag im Monat von 09.00 bis 14.00 Uhr**, Am Technologiepark 35 in Kolkwitz.

Entdecken Sie mit uns die Kolkwitzer „Unterwelt“.

1. Führung: 09.00 Uhr
2. Führung: 10.30 Uhr
3. Führung: 12.00 Uhr

Nächster Termin:

20. Juni 2015

www.kolkwitzerbunker.de

Folgende Fundgegenstände sind bei der
Gemeinde Kolkwitz eingegangen.

Fund	Funddatum	Eingang bei Behörde	Fundort
Autoschlüssel Mercedes mit Tasche	19.04.15	20.04.15	An den Dahlitzer Teichen
Trekkingbike 28 Zoll Weiß	20.04.15	21.04.15	Kolkwitz, Hänchener Str., BH
1 Schlüssel mit (Smiles)	01.05.15	05.05.15	Milkersdorf, Band Am Landgraben
3 Schlüssel	10.05.15	11.05.15	Kolkwitz, Bahnhofstr.

Das Fundbüro bedankt sich beim jeweiligen Finder für die abgegebenen Fundgegenstände. Der entsprechende Verlierer wird gebeten sich unter Anmeldung seiner Rechte an den oben genannten Fundgegenständen bei der Gemeinde Kolkwitz, Ordnungsverwaltung, Berliner Str. 19, 03099 Kolkwitz zu melden.

FUNDBÜRO

Telefonnummer: 0355 / 29 300-35
 Ansprechpartner: Frau Fichtelmann

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft
Limberg - Kackrow - Glinzig

Die Jagdgenossenschaftsversammlung hat am 16.04.2015 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Entlastung des Vorstandes; einstimmig
2. Entlastung des Kassenwartes; einstimmig
3. Haushaltsplan 2015/ 2016; einstimmig
4. Nichtauskehrung des Reinertrags 2014/ 2015 und dessen anderweitige Verwendung; einstimmig
5. Vertrag zur Pauschalierung von Wildschadenersatzansprüchen, mehrheitlich

Der Haushaltsplan kann nach telefonischer Absprache beim Jagdvorsteher eingesehen werden.

Der Vorstand

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Jagdgenossenschaft Krieschow

Die Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Krieschow hat am Donnerstag, den 26. März 2015 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Haushaltsplan 2015/ 2016, Anschaffung digital. Jagdkataster, mehrheitlich beschlossen.
2. Die Finanzierung der Mitgliederversammlung, einstimmig beschlossen.
3. Verfahrensweise Jagdausübung Jagdbogen II, mehrheitlich beschlossen.

Die Flächeneigentümer wurden informiert, dass für das Jagdjahr, der Reinertrag/ha zur Abholung bis 15.07.2015 bereit liegt, um telefonische Anmeldung wird gebeten, Flächeneigentum ist nachzuweisen.

Zu Wildschadensverhütung ist das Vergrämungsmittel bei Herrn Eckhard Fengler, Krieschow, Eichower Weg 2, Tel. 035604/ 40108 bzw. Handy 0175 594 7704 unter vorheriger Anmeldung abzuholen.

Der Vorstand

Information zur Rentenberatung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Sie haben die Möglichkeit, zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung, an **jedem 1. Donnerstag des Monats in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr**, die Beratungsdienstleistung der Deutschen Rentenversicherung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz in Anspruch zu nehmen.

Zusätzlich können Sie sich auch an die Versicherungsberaterin der Deutschen Rentenversicherung, Frau Ilona Groß, persönlich zu Fragen der Kontenklärung oder Rentenantragsstellung wenden. Sie erreichen **Frau Groß** zwecks individueller Terminvereinbarung telefonisch unter **035604/41000 oder 0172-3521436**.

Martina Rentsch
Hauptverwaltung

Wir laden ein zur Bürgersprechstunde!

Hiermit laden wir alle Einwohnerinnen und Einwohner zur Bürgersprechstunde für den Ortsteil Limberg ein.

- Wann?** 12. Juni 2015 in der Zeit von 18.00 bis 20.00 Uhr
Wo? Dorfgemeinschaftshaus Limberg

Nutzen Sie die Möglichkeit, mit uns ins Gespräch zu kommen und Ihre Anliegen vorzutragen. Wir freuen uns auf Sie!

Darüber hinaus stehen wir Ihnen auch außerhalb der Sprechstunde für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Für den Ortsbeirat Limberg
Kristin Hotzkow (Tel.: 0170 7600 924)

Was machte die Freiwillige Feuerwehr unserer Gemeinde im vergangenen Monat?

Hier die Einsätze vom 14.04. - 13.05.2015. Ich werde Sie auch weiter über die Ereignisse bei der Feuerwehr im Amtsblatt auf dem Laufenden halten.

Einsatzübersicht

Datum	Beginn	Bezeichnung des Einsatzes der Feuerwehr
20.04.	13.03	Straße reinigen nach Unfall in Kolkwitz
02.05.	09.54	Verkehrsunfall bei Gulben
10.05.	18.10	Brand Landwirtschaftliche Maschine in Wiesendorf

Für die Feuerwehren der Gemeinde eigentlich ein „ruhiger“ Einsatzmonat. Allerdings musste dabei ein Verkehrstoter beklagt werden. Nun zu erfreulichen Begebenheiten in unseren Ortsteilen, wie das Maibaumaufstellen mit viel Unterhaltung und Spaß. Hier als Beispiel genannt, bei der Feuerwehr in Kolkwitz, wo das Aufstellen des Maibaums schon einem kleinem Volksfest gleicht. Oder an der Feuerwehr in Kunersdorf, die auch gleichzeitig ihr 85-jähriges Gründungsfest feierte. Auch die Gulbener Kameraden zeigten besonderen Einfaltsreichtum beim Umgang mit ihrem Maibaum.

Unsere Dahlitzer Kameraden besuchten am 2. - 3. Mai den Feuerwehrtag in unserer polnischen Partnergemeinde Torzym und merkten schnell: dort ist einiges anders als bei uns. Ich finde, es war eine schöne und erlebnisreiche Fahrt. Wir erhielten dort auch die Zusage zu einem Gegenbesuch der polnischen Kameraden am 06. Juni zur 105. Gründungsfeier bei der Ortsfeuerwehr Kolkwitz.

Bei vielen Kameraden, zusammen mit ihren Partnern, stand das Männertagswochenende wie alle zwei Jahre, unter dem Zeichen der internationalen Feuerwehrsternfahrt, die diesmal in Wetzikon in der Schweiz stattfand. Ein weiteres großes Ereignis war das Kreisjugendlager über Pfingsten, aber dazu weiteres in der nächsten Ausgabe.

Jürgen Rehnus
Gemeindebrandmeister

Dorffest in Babow

Alle Babower laden Euch recht herzlich zum **DORFFEST NACH BABOW am 20. & 21.06.2015** ein!

Am Samstag, **20.06.15**, stehen Volleyballturniere und Feuerwehrausschilde mit Wehren aus den umliegenden Dörfern auf dem Programm. Ab 20.00 Uhr heizt „Discoplanet“ allen Feierwütigen im Festzelt ein!

Am Sonntag, **21.06.15**, erwarten Euch Tombola, Kegelbahn, Kinderfußball, lustige Kinderspiele mit Betreuung und Kinderschminken.

Um 14.00 Uhr heißt es dann wieder Bühne frei für den legendären „Babower Fernsehgarten“!

BABOW FREUT SICH AUF EUCH!



Holz-Baustoff-Handel

Tel.: 0355-49496266, Fax: 0355-49496264
Gerhart-Hauptmann-Straße 1,
03099 Kolkwitz
www.hbh-kolkwitz.de,
e-mail: info@hbh-kolkwitz.de



Unsere Leistungen im Überblick:

- > Vorratsbauholz, Bauholz nach Liste
- > Bretter, Bohlen, Latten
- > Brettschichtholz
- > Dekorative Platten
- > Profi-Holzschutzlasur
- > Kleinteile & Verbindungsmittel
- > Konstruktionsvollholz
- > Holzbauplatten
- > Gartenholz

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Umweltschutz: Für Wasserversorger LWG selbstverständlich



Der mit 150 Jahren älteste Maulbeerbaum der Stadt Cottbus steht auf dem Gelände der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG in der Berliner Straße, Ecke Schillerstraße. Seit dem 7. Mai weist nun auch eine Informationstafel

darauf hin, die gemeinsam mit dem NABU-Regionalverband Cottbus gestaltet und anlässlich der Cottbuser Umweltwoche enthüllt wurde.



„Diese Informationstafel, die durch unsere Lehrwerkstatt so wunderbar in diesen Zaun eingepasst wurde, ist nur ein sehr kleines Beispiel für unser Engagement in Sachen Natur- und Umweltschutz“, betonte LWG-Geschäftsführer Marten Eger bei diesem Anlass. So habe die LWG in den vergangenen Jahren gemeinsam mit dem NABU z.B. auf dem Gelände der Cottbuser Kläranlage in der Spreeaue ein Kleinod für geschützte Tierarten wie der Fledermaus und hinter den Schlammtröck-



Gemeinsam enthüllten LWG-Geschäftsführer Marten Eger (li. von der Tafel) und NABU-Vertreter Horst Alter die Informationstafel zum Maulbeerbaum (Foto: LWG)

nungsplätzen Nistmöglichkeiten für die Uferschwalbe geschaffen.

„Doch für uns geht Natur- und Umweltschutz weit darüber hinaus“, hob Marten Eger hervor und ergänzte, dass man als Wasserversorger per se ein aktiver Umweltschützer sei. „In und um Cottbus haben wir ein 4.600 ha großes Schutzgebiet, um unser Trinkwasserreservoir vor Verunreinigung zu bewahren.“

Von der Förderung des Rohwassers über die schonende Herstellung des Trinkwassers bis hin zur umweltgerechten Reinigung des Abwassers trage die LWG die Verantwortung für unsere wichtigste Ressource Wasser und betreibe auf diese Art und Weise sehr nachhaltig Umweltschutz. „Darin werden wir auch in den kommenden Jahren nicht nachlassen“, versprach Marten Eger bei der Enthüllung der Informationstafel.

Marina Röwer; Öffentlichkeitsarbeit

Überleiter im Lausitzer Seenland in LWG-Obhut



Ein Ausflug in das Lausitzer Seenland ist überaus interessant und das nicht nur wegen des landschaftlichen Reizes. Vielmehr können Besucher dort auch Orte in Augenschein nehmen, an denen das Cottbuser Unternehmen LWG Lausitzer

Wasser GmbH & Co. KG seit dem 1. April dieses Jahres als Dienstleister tätig ist. Gemeinsam mit dem WAL-Betrieb aus Senftenberg betreut der Cottbuser Wasserversorger die LMBV Maßnahme „Bewirtschaftung Überleiter Restlochkette“.



Der Rosendorfer Kanal – ein Bestandteil des Lausitzer Seenlandes (Foto: Peter Radke/ LMBV-Archiv)

Zu den betreuenden Einrichtungen gehören der Barbarakanal (Überleiter Koschen-Skado), der Sornoer Kanal (ÜL Koschen-Sedlitz), der Rosendorfer Kanal (ÜL Skado-Sedlitz) sowie die Überleiter Bluno-Skado (ÜL 6) und Meuro-Sedlitz (ÜL 11) einschließlich der Brücken und Wehre.

Die Aufgaben sind dabei vielfältig und reichen von Instandsetzungen an Brücken und Plätzen über Kontrollen und Reparaturen von Beschilderungen bis hin zur Beseitigung von Schwemmgut und Freihaltung der Überleiter von Eis. Für einen Wasserversorger wie die LWG ist das kein typischer Auftrag. „Doch dank unserer Erfahrungen können wir umfassende wasserwirtschaftliche Dienstleistungen anbieten“, betont LWG-Geschäftsführer Marten Eger. Gerade das schätzt auch die LMBV Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH, für die die LWG seit vielen Jahren als wasserwirtschaftlicher Dienstleister im Einsatz ist.

Marina Röwer; Öffentlichkeitsarbeit

Kinderfest in Papitz: Kommt hin, macht mit, habt Spaß

Der Traditionsverein Papitz e.V. lädt alle Kinder am 06. Juni 2015 zu den diesjährigen Olympischen Kinderspielen auf den Papitzer Sportplatz ein. Ab 15.00 Uhr sind die unterschiedlichen Stationen aufgebaut an denen sich die Kinder in den verschiedensten Disziplinen wie Sackhüpfen oder Dreibeinlauf ausprobieren können. Eine Tombola mit tollen Preisen für alle Teilnehmer belohnt dann für die sportlichen Höchstleistungen. Die Erlöse aus dem Verkauf von Speisen und Getränken spendet der Traditionsverein in diesem Jahr an den Verein zur Förderung der Kinderarbeit in der evangelischen Kirchengemeinde Papitz/Krieschow e.V., der mit seiner Arbeit die Weiterführung des Konfirmandenunterrichts sowie der Jugend-Kirchenarbeit in Papitz ermöglicht.

Kathi Gerstner

Auf geht's zum 3. Kinderfest

Wir laden alle Kinder, Eltern und auch Großeltern am Samstag, den **06.06.2015 von 10.00 bis 14.00 Uhr** auf den **Hänchener Spielplatz** ein. Wir freuen uns auf ein paar schöne Stunden mit Euch. Es gibt wieder die eine oder andere Überraschung für unsere Kleinen. Für das leibliche Wohl wird natürlich gesorgt.

Nadine Hensel

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Kläranlage Cottbus wird energieeffizienter



Seit Februar dieses Jahres nimmt die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG auf der Kläranlage Cottbus, die auch Teile des Abwassers der Gemeinde Kolkwitz entsorgt, wichtige Umbauten im Bereich der biologischen Abwasserreinigung vor.

Ziel ist es, durch den Einsatz effektiverer Technik den Stromverbrauch weiter zu senken und die Betriebssicherheit zu erhöhen. Eine wichtige Etappe auf dem Weg dorthin war der erfolgreiche Testlauf der neuen Membranflächenbelüfter in den sogenannten Belebungsbecken. Hier werden gelöste organische Inhaltsstoffe im Abwasser unter Beteiligung von Mikroorganismen abgebaut.



Anfang Mai wurden die neuen Belüfter in einem der Belebungsbecken der Kläranlage Cottbus erfolgreich getestet (Foto: LWG)

Druckluft erzeugen und über die Belüfter in das Becken führen. Hier kommen nun zwei kleinere Drehkolbengebläse zum Einsatz, die einen geringeren Energiebedarf haben und damit die Effizienz der Belüftung verbessern.

Eingebunden sind diese Maßnahmen in den aktuellen Umbau der Prozessleittechnik, mit der die Abwasserreinigung gesteuert und kontrolliert wird. „Alles in allem geht es uns darum, die Fahrweise der Kläranlage weiter zu optimieren – natürlich immer bei einer sicheren Unterschreitung der gesetzlich vorgegebenen Überwachungswerte“, betont der Technische Geschäftsführer der LWG Marten Eger.

Marina Röwer; Öffentlichkeitsarbeit

FAHRSCHULE KOHLMEIER 03099 Kolkwitz, A.-Bebel-Str. 77 (ehem. Sparkasse)

Sommerferien-kurse



Theorie

- 1. 20.07. - 24.07.15
2. 24.08. - 28.08.15
Beginn jeweils 9.00 Uhr

Wir sind weiterhin für Euch da - seit 25 Jahren.

Abverkauf Sonderposten



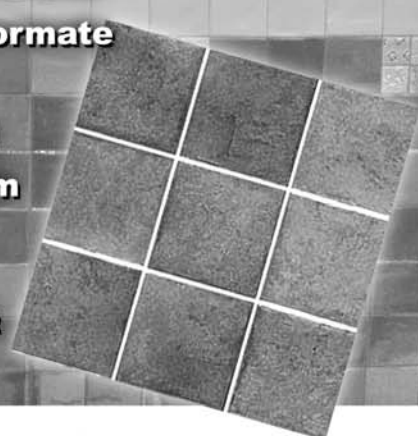
Verschiedene Farben und Größe an Natursteinpflaster schon ab 20 Cent je Kg

Verschiedene Wandmosaiken, Bordüren oder Dekorationen von 2cm bis 10cm das Stück ab 10 Cent

Wand- und Bodenfliesen

verschiedene Formate Kleinstmengen für kleines Geld Mengen ab 10qm

schon für 3 Euro/m²



Bauzentrum Szonn

- Baustoffe
Fliesen
Naturstein
Planung und Beratung

www.Bauzentrum-Szonn.de, info@bauzentrum-szonn.de
03099 Kolkwitz • Berliner Straße 74 • Tel. 0355/780170
Fax 0355/7801720 oder 2885852

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Rat und Hilfe im Notfall**Notrufe** (kostenlos und rund um die Uhr)

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Kinder- und Jugendnotdienst	0800 - 4786111
Giftnotruf	030 - 19240
Sperr-Notruf (z.B. EC-Karte, elektron. Personalausweis, Handykarte, Online-Banking)	116116

Beratung bei Gewalt und in Notfallsituationen

Beratungsstelle der Polizei	0355 - 7891085
Opferberatung	0355 - 7296052
Weißer Ring	0355 - 5267204
Häusliche Gewalt (Menschen in Not)	03561 - 6281110 03563 - 6090321
Migrationsberatung (Diakonie Niederlausitz e. V.)	0355 - 4889988
AWO, RV Brandenburg Süd e. V.)	0355 - 4837394

Beratungsstellen und Frauenschutzwohnungen (rund um die Uhr)

Frauenhaus	Guben	0160 - 91306095
	Cottbus	0355 - 712150
Frauennotwohnung	Spremberg	0173 - 1788155
	Forst (Lausitz)	0170 - 4517032

Beratung im Landkreis Spree-Neiße FB Kinder, Jugend und Familie für die Gemeinde Kolkwitz und Neuhausen/Spree sowie die Ämter Burg, Peitz und Stadt Drebkau 0355 - 8669435133

Beratung im Landkreis Spree-Neiße FB Gesundheit (Schwangerenkonflikt-, Sexual-, Familienberatung) 03562 - 98615323

DRK Kreisverband Cottbus (Schwangerschaftsberatung) 0355 - 427771

Revierpolizei Kolkwitz

Karl-Liebnecht-Straße 18 0355 / 28633
Sprechzeit: dienstags 15.00 – 18.00 Uhr

Heute schon vormerken: Am 27. Juni gibt's im Wasserwerk ein buntes Programm für die ganze Familie!



„Mit uns wird's ein schöner Samstag“, das zumindest verspricht Ihnen die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG für den 27. Juni 2015. Denn dann lädt der Wasserversorger zu seinem traditionellen „Tag der offenen Tür“

ein und öffnet dafür von 10.00 bis 17.00 Uhr ganz weit das Tor vom Wasserwerk Cottbus-Sachsendorf in der Saarbrücker Straße 30.

Wie in jedem Jahr erwartet Sie ein unterhaltsames und interessantes Programm für Jung und Alt. So können Sie z.B. die Anlagen der Trinkwasseraufbereitung kennenlernen und die 198 Stufen bis zur Platt-



form des Wasserturms erklimmen. Dort belohnt Sie ein toller Ausblick auf Cottbus. Um 15.00 Uhr beginnt auf der Bühne ein buntes Unterhaltungsprogramm, u.a. mit den „Aufgeweckten Gartenklängen“. Bereits zuvor zeigen Turner des SC Cottbus den Besuchern einen Ausschnitt ihres Könnens.

Alle Besucher, die gut zu Fuß sind, haben am 27. Juni auch die Möglichkeit, den Wasserturm in Cottbus-Sachsendorf zu besteigen.

Für die jüngeren Gäste gibt es den ganzen Tag über beste Unterhaltung auf der großen Kinderwiese. Von Hüpfburg über Wasserparcours bis Feuerwehr ist alles da. Zu den besonderen Attraktionen in diesem Jahr gehören Aquabälle und Ponyreiten – alles kostenlos. Stattdessen können Sie Ihr Glück an unserer Tombola versuchen, bei der jedes Los gewinnt. Und der Erlös wird wie immer einem guten Zweck gespendet.

Noch mehr Informationen zum „Tag der offenen Tür“ der LWG finden Sie unter www.lausitzer-wasser.de

Marina Röwer
Öffentlichkeitsarbeit

Presseinformationen

für das Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz für den Monat Juli 2015 sind bis spätestens zum 10. Juni einzureichen.

Erscheinungsdatum ist der 27. Juni 2015.

CGA-Verlag sk

Zubiks GmbH

ELEKTROFIRMA

Klein Gaglow
Annahofen Graben 14
03099 Kolkwitz
Tel. 0355/ 52 60 507
Fax 0355/ 52 60 508
Funkel. 0171 / 6 42 47 75
Funkel. 0171 / 4 15 56 13

elektro-zubiks@t-online.de / www.elektro-zubiks.de

➡ **Elektroinstallationen** ➡ **Antennenanlagen**
 ➡ **Haussprechanlagen** ➡ **Straßenbeleuchtung und Kabeltiefbau**
 ➡ **Blitzschutzanlagen** - staatlich geprüfter Blitzschutzfachbetrieb
 ➡ **Computertechnik** ➡ **Datennetze und Telekommunikationsanlagen**

**Unsere Leistungen
für Sie**

Für jeden Häuslebauer wichtig - Baustromverteilungen in Miete zu Sonderkonditionen

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen DRK Seniorenclub Kolkwitz Monat Juni 2015

01.06.15	12.30 Uhr	Sport Mit Kaffee und Kuchen
08.06.15	12.00 Uhr	Spielnachmittag Mit Kaffee und Kuchen
15.06.15	12.00 Uhr	Gemeinsames Singen Mit Kaffee und Kuchen
22.06.15	12.00 Uhr	Gedächtnistraining Mit Kaffee und Kuchen
27.06.15	12.00 Uhr	Spielen Mit Kaffee und Kuchen

Reiseangebot

1. Halbtagsfahrt in den Spreewald

Zweistündige Kahnfahrt - Kaffee und Kuchen - Abendbrot
Termin: 09. Juli 2015

2. Zur Bundesgartenschau nach Brandenburg

Fahrt über Klaitow (Erlebnishof / Zwischenstopp) und Kloster Lehnin nach Brandenburg

Stadtbesichtigung/ Rundfahrt: Dominsel, Altstadt, Havelparti, Neustadt u. a.

Eintritt: zum Bundesgartenschau Gelände in Brandenburg
Abendessen (kalte Platte)

Termin: 16. Juni 2015

Informationen und Anmeldungen im DRK Seniorenclub Kolkwitz –
Telefon 0355 /28449 oder im DRK Seniorenclub Drebkau –
Telefon 035602 /603.

Doris Andrecki, Mitarbeiterin DRK

**ANMELDUNG
Konfirmandenunterricht für das
Schuljahr 2015/ 2016**

Am 11. Juni 2015 findet um 18.00 Uhr im Gemeinderaum in Papitz (gegenüber der Kirche) eine Informationsveranstaltung für alle Eltern, deren Kinder im kommenden Schuljahr den Konfirmandenunterricht der evangelischen Kirchengemeinde Papitz - Krieschow besuchen wollen, statt. Bitte beachten! Lediglich die Kinder, welche im Schuljahr 2015/ 2016 entweder die 7. Klasse besuchen oder 12 Jahre alt sind, können am kommenden Konfirmandenunterricht teilnehmen. Sofern Sie am o. g. Termin verhindert sein sollten bzw. nähere Informationen wünschen, erhalten Sie diese bei unserem Gemeindepädagogen Axel Geldmeyer (035604 389) oder Michael Belgern (Tel: 0160 982 433 08).

Wir freuen uns auf Euch!!!

Das Konfi-Lehrerteam der Kirchengemeinde Papitz - Krieschow

Von Löwen, Gänsen und Schafen in unserem Garten oder Wie Pflanzen zu ihren „Tiernamen“ kamen...

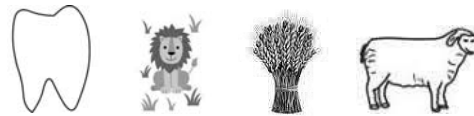


Naturschutzverein Großgemeinde Kolkwitz e.V. - Koschendorfer Straße 35, 03099 Kolkwitz

am Dienstag, dem 30.06.2015 um 19.00 Uhr

Wir laden ein zu einem heiteren Abend ins „Alte Forsthaus“ Kolkwitz mit lustigen und ernsthaften Geschichten, Bildern und anderen Überraschungen zu Löwenzahn & Co. Wem

fallen die meisten Pflanzen mit Tieren in ihren Namen ein? Bringen Sie ruhig Ihre Liste mit.....



Dr. Werner Richter
Vereinsvorsitzender

Tel. Nachfragen unter:
0355 / 529 86 51

Offene Gärten der Lausitz 2015



Naturschutzverein Großgemeinde Kolkwitz e.V. - Koschendorfer Straße 35, 03099 Kolkwitz

Zu den „Offenen Gärten der Lausitz 2015“ am Sonnabend, dem 13.06.2015, ist unser Forsthausgarten für Sie von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Zur „Pflanzentauschbörse“ können Sie an diesem Tag die überzähligen Pflanzen aus Ihrem Garten mitbringen und gegen Wunschpflan-



zen eintauschen oder einfach nur in unserem Garten entspannen.

Dr. Werner Richter, Vereinsvorsitzender

Tel. Nachfragen unter: 0355 / 529 86 51

Sängerchor Kunersdorf



Der Sängerkhor Kunersdorf lädt ein zu einem musikalisch-humoristischen Nachmittag.

WO: GLÄSERNE KIRCHE GLINZIG

WANN: 14. JUNI 2015

UM: 15.30 UHR

Wir wünschen unseren Gästen einen unterhaltsamen Nachmittag.

EUROPAWEIT
Poolparadies
www.poolparadies.de

Axinja Duske (Inhaberin)

Alte Siedlung 63
03099 Kolkwitz
Telefon 0355 86698-25
Telefax 0355 86698-26
Mobil 0163 6410420
E-Mail: info@poolparadies.de

Planung • Beratung • Durchführung • Service
Schwimmbekken • Sauna • Wellness • Zubehör

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN



Programm zur Sportfestwoche des Kolkwitzer Sportverein 1896 e.V. vom 10.06. – 14.06.2015

Mittwoch 10.06.15	
10.00 Uhr	Radwandern „Sportfest-Tour“ (Abfahrt an der Feuerwehr), mit gemütlichem Abschluss Sportplatz Kolkwitz (Jahnstr.)
17.00 Uhr	Fußball-Turnier F-Junioren
18.00 Uhr	Gymnastik für Jedermann mit den KSV-Sportgruppen auf dem Sportplatz Jahnstr. in Kolkwitz
18.00 Uhr	Billardtturnier der 2. Mannschaft
Donnerstag 11.06.15	
15.30 Uhr	Kaffeetafel für langjährige Mitglieder des KSV (lt. Einladung)
16.30 Uhr	Abt. Fußball, Abnahme DFB-Sportabzeichen
Freitag 12.06.15	
15.00 Uhr	Badminton: Eltern-Kind-Turnier im Kolkwitz-Center
17.00 Uhr	Fußball: Kolkwitz E-Junioren gegen JFV FuN II
18.00 Uhr	Billard-Turnier der 1. Mannschaft
18.30 Uhr	Punktspiel Altliga Kolkwitz gegen Viktoria Cottbus
Samstag 13.06.15	
09.00 Uhr	Tischtennis-Turnier (alte Turnhalle) bis ca. 15.00 Uhr
09.00 Uhr	Badminton: 8. Lausitzer Traditionsturnier (Kolkwitz-Center)
10.00 Uhr	Volleyball-Freizeit-Turnier (Sportplatz Jahnstr.)
13.00 Uhr	Fußball: Punktspiel F2-Junioren Kolkwitz gegen SC Spremberg
15.00 Uhr	Fußball: KSV 1. Mannschaft gegen SG Burg
19.00 Uhr	Sportfestball mit der Live-Band „INTERFACE“ (Musik der 80er und 90er Jahre) sowie Auftritte des Kolkwitzer Carneval-Clubs

Sonntag 14.06.15	
09.30 Uhr	Großes Bambini Fußball-Turnier um den Nissan-Cup 2015 (Jahnstr.)
10.00 Uhr	Fußball: B-Junioren Kolkwitz gegen Borussia Welzow
10.00 Uhr	Frühschoppen mit den „Limberger Musikanten“, dem Volkschor Kolkwitz und der Musikschule Fröhlich (gesponsert wird ein Fass Freibier)
ab 10.00 Uhr	Großes Kinderprogramm: Hüpfburg, Kinderschminken, Bastelstraße(ganztägig)
10.30 Uhr	Auftritt der Tanzmäuse von „Happy Bibo“ und der KCC-Funken Nachwuchsgruppe
13.00 Uhr	Fußball-Freizeitturnier um den Pokal des Autohauses Wilk

Rahmenprogramm ab 14.00 Uhr

- Der Schützenverein ermittelt den „Schützenkönig der Großgemeinde“
- Auftritt der KCC-Funken und „Marikas Kindertanzakademie“
- Ponyreiten und voltigieren mit „Forest Hill“
- Bierkastenstapeln; Torwandschießen
- Waldschule; Clown Roland unterhält unsere kleinen Gäste
- Vorführungen der Aerobicgruppen des KSV
- Präsentation der Abteilung Qwan Ki Do des KSV
- Die Kolkwitzer Feuerwehr stellt sich vor
- Kuchenbasar

17.00 Uhr
Ziehung der Gewinne der großen Sportfest-Tombola
Sportfestausklang mit „Roland's Party-Disco“

Einmal im Monat

Ihr Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz



Der Kolkwitzer Sportverein 1896 e. V. Abteilung Speedskating Sportfest 2015 – Ausfahrt der Inlineskater

Hallo Skaterfreunde

Anlässlich des Sportfestes führen wir am Freitag, den 12.06.2015 eine Ausfahrt für Freunde des In-line-Skatens durch. Getreu dem Motto „Jeder nach seinen Möglichkeiten – Hauptsache bewegen“ wollen wir eine lockere Runde ohne Zeitmessung und Wettbewerbscharakter für jedermann in der näheren Umgebung, südlich von Kolkwitz fahren. Dabei kann jeder selbst entscheiden, an welche Distanz er sich wagt. Es stehen drei Strecken zur Auswahl, wobei unterwegs noch kombiniert werden kann.

Dazu treffen wir uns zwecks Vorbereitung, Umkleiden und Einweisung ab 17.00 Uhr vor der Turnhalle des Kolkwitz-Centers. Gemeinsamer Start um 17.30 Uhr über Putgolla – Glinzig zur Koselmühle, dem 1. Rastpunkt. Wem das genügt, der kann einfach wieder zurück fahren und hat dann rund 13 km geschafft. Wer sich mehr zutraut, dem stehen 2 Möglichkeiten offen:

Ab Koselmühle

1. Über Koschendorf – Leuthen mit Rastmöglichkeit Sportplatzgaststätte – vorbei an Hänchen – Gewerbegebiet Kolkwitz wieder zurück zum Startpunkt und hat dann ca. 22 km (1/2 Marathon) geschafft.

2. Über Wiesendorf – Wüstenhain – 1x um den Gräbendorfer See (10 km) mit Rastmöglichkeit an der Seegaststätte Laasow und wieder zurück zum Startpunkt (auch über Kackrow möglich).

Jede Gruppe wird durch Mitglieder unserer Abteilung begleitet. Für die Sicherheit ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich. Das Tragen eines Helms bzw. Schutzausrüstung wird empfohlen. Kinder bitte in Begleitung einer Aufsichtsperson (auch per Fahrrad möglich). Auch an die Trinkflasche denken. Also traut Euch!

Wir freuen uns auf möglichst viele Skaterfreunde und hoffen auf trockenes Wetter, denn bei Regen und nassen Wegen muss die Veranstaltung aus Sicherheitsgründen leider ausfallen – Wir haben dafür spezielle Regenrollen – und wird dann neu terminiert.

PS: Wer sich noch nicht traut, aber dennoch nur mal schnuppern möchte, ist auch gern mit dem Fahrrad willkommen, wenn er sich verantwortungsbewusst einordnet.

Bei Rückfragen

**W. Badack Telefon 0355/ 287216
(nach 21.00 Uhr)**

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN



**Der Kolkwitzer Sportverein 1896 e. V.,
Abteilung Radwandern, informiert:**

Für den Monat Juni 2015 sind folgende Touren vorgesehen:

- Mittwoch:** 10. Juni 2015
Ziel: Sportfesttour ca. 45 km
- Sonntag:** 28. Juni 2015
Ziel: Gut Neu-Sacro ca. 60 km
- Treffpunkt:** 09.15 Uhr FFW Kolkwitz
- Abfahrt:** 10.09 Uhr Cottbus Bhf. Gleis 8
- Ankunft:** 10.33 Uhr Jänschwalde-Ost
- Anmeldung:** bis 24. Juni 2015
(Beschaffung der Fahrkarten)

Die vorbereiteten Touren werden im Tempo von ca. 18 km/h gefahren, so dass es für alle Teilnehmer ein entspanntes Radeln wird. Pausen für Informationen und Imbiss sind vorgesehen und können nach Bedarf eingelegt werden.

Vor der Fahrt sollte jeder Teilnehmer sein Fahrrad auf Verkehrssicherheit prüfen und im Gepäck ausreichend Ersatzmaterial (z.B. passender Ersatzschlauch) mitführen. Sollten dennoch unterwegs nicht behebbare Pannen passieren, ist der betroffene Teilnehmer für seine Heimfahrt (z.B. Taxi) selbst zuständig.

Für die Teilnahme ist eine Startgebühr von 3,00 € (vor Beginn der Fahrt) zu entrichten. Mitglieder des Kolkwitzer Sportvereins fahren kostenfrei. Eventuelle Kosten (Eintrittsgelder, Führungskosten usw.) sind von allen Teilnehmern selbst zu zahlen.

Den Versicherungsschutz hat jeder Teilnehmer selbst zu regeln, außer Mitglieder des Sportvereins. Abfahrt ist, sofern nicht ausdrücklich für eine einzelne Tour anders angegeben, um 10.00 Uhr vor der FFW Kolkwitz.

Wer dabei sein möchte, sollte sich entweder bei Peter Schulze – Telefon – 28 5 71 oder Bärbel Jentsch – Telefon – 28 79 53 anmelden oder sich einfach zum genannten Termin einfinden.

Internet www.kolkwitzersv.de

**VfB 1921 Krieschow -
Abteilung Fußball**

Spielplan Juni

Landesliga

06.06.15 15.00 Uhr
FSV 63 Luckenwalde II - VfB Krieschow

13.06.15 15.00 Uhr
VfB Krieschow - FSV Union Fürstenwalde II

Kreisoberliga

06.06.15 12.45 Uhr BW Schorbus - VfB Krieschow II
14.06.15 15.00 Uhr VfB Krieschow II - SV Fichte Kunersdorf

B Jugend

07.06.15 13.00 Uhr VfB Krieschow - SG Kiekebusch/Kahren (in Werben)
13.06.15 10.00 Uhr SG Spremberg/Sellessen - VfB Krieschow
20.06.15 15.00 Uhr VfB Krieschow 1921 - SV Kolkwitz (in Krieschow)

D Jugend (Spielort Krieschow)

14.06.15 10.00 Uhr SV Leuthen/Oßnig - SG Krieschow/Kunersdorf
21.06.15 10.00 Uhr SG Krieschow/Kunersdorf - SG Burg/Straupitz I

E Jugend (Spielort Kunersdorf)

14.06.15 10.00 Uhr SG Kunersdorf/Krieschow - SV Werben
21.06.15 10.00 Uhr SG Döbern/Tschernitz - SG Kunersdorf/Krieschow

Platzpatenschaft Saison 2015/ 2016

In der neuen Saison besteht die Möglichkeit für einen Teil des Krieschower Rasens die Patenschaft zu übernehmen.

Nähere Infos unter www.vfb-krieschow.de oder 0174/5460371



**Sportfest 2015 des
SV Fichte Kunersdorf**

Freitag, 31.7.2015

Traditionell findet von 10.00 – 16.00 Uhr CANI - Fußballcamp auf dem Sportplatz statt!

ab 18.00 Uhr Ü 50 Turnier mit Fichte Kunersdorf, Kolkwitzer SV, Energie Cottbus und den

Rothosen aus Werben

Samstag, 01.08.2015

Traditionell findet von 10.00 – 16.00 Uhr CANI - Fußballcamp auf dem Sportplatz statt!

ab ca. 13.00 Uhr Freizeitturnier
ab ca. 16.00 Uhr Juniorenfußball
ab 17.30 Uhr Kolkwitzer SV – Blau Weiß Vetschau
Am Anschluss: Tanzabend auf der Sportanlage mit freiem Eintritt!

Sonntag, 02.08.2014

Traditionell findet von 10.00 – 16.00 Uhr CANI - Fußballcamp auf dem Sportplatz statt!

ab 13.30 Uhr Turnier der Männermannschaften mit der Zweiten Mannschaft von Kunersdorf, Kolkwitz II und Klein Gaglow
ab 17.00 Uhr Hauptspiel SV Fichte Kunersdorf – Einheit Drebkau

Rahmenprogramm:

Torwandschießen, Kinderfest mit der Freiwilligen Feuerwehr Kunersdorf, Kaffee und Kuchen, Eismobil, Elfmeterschießen

Wir bedanken uns von ganzen Herzen bei all denjenigen, die mit Ihren lieben Glückwünschen, berührenden Worten, Blumen und schönen Geschenken dazu beigetragen haben, dass unser Polterabend und unsere

Hochzeit

unvergesslich geworden sind. Ein ganz besonderer Dank gilt unseren Eltern, Geschwistern, Verwandten und unseren lieben Freunden und Nachbarn, allen fleißigen Helfern sowie dem Team vom Milanhof, Annette Schichan und der Kunersdorfer und Limberger Jugend.



Marco & Jenny Musäus, geb. Neumann mit Miley

**Thomas
wetz k
HEIZUNG - SANITÄR**



Kundendienst an 365 Tagen • Heizungswartung
Öl- u. Gas- Heizungsanlagen • Hackschnitzel-, Pellet- u. Holzvergaseranlagen • Solartechnik u. Wärmepumpen
Das neue Bad komplett aus einer Hand.

Limberger Hauptstr. 14 • 03099 Kolkwitz OT Limberg
Tel. (035604) 4 04 17, Fax (035604) 2 98
e-mail: info@wetz k.de, Internet: www.wetz k.de

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGENE



Die letzten Spiele der Saison 2014/ 2015 des SV Fichte Kunersdorf stehen

Spieltermine

1. Mannschaft

31.05.15 15.00 Uhr
SG Briesen/Dissen : Fichte Kunersdorf
06.06.15 12.45 Uhr
Fichte Kunersdorf : TSV 1903 Groß Kölzig
14.06.15 15.00 Uhr
VfB Krieschow II : Fichte Kunersdorf

2. Mannschaft

31.05.15 13.00 Uhr Fichte Kunersdorf II : BW Drewitz
07.06.15 15.00 Uhr Fichte Kunersdorf II : TSV Groß Schacksdorf
13.06.15 15.00 Uhr Fichte Kunersdorf II : ESV Forst
(ACHTUNG HEIMRECHT getauscht)

Im Anschluss findet die traditionelle Serienabschlussfeier auf dem Sportplatz statt! Alle Mitglieder, Sponsoren, Fans und Freunde des Kunersdorfer Fußballsports sind herzlich eingeladen!!!

Altherren

05.06.15 18.30 Uhr SV Saspow : SG Kunersdorf/Krieschow
12.06.15 18.30 Uhr SG Kunersdorf/Krieschow : SV Werben
19.06.15 18.30 Uhr VfB Cottbus `97 : SG Kunersdorf/Krieschow
26.06.15 18.30 Uhr SG Kunersdorf/Krieschow : VfB Döbbrick
03.07.15 18.30 Uhr SV Dissenchen : SG Kunersdorf/Krieschow
10.07.15 18.30 Uhr SG Kunersdorf/Krieschow : SG Branitz/Haasow

C-Jugend

07.06.15 11.00 Uhr JFV FUN 2 : SV Fichte Kunersdorf

Im Kleinfeldbereich nehmen unsere Juniorenmannschaften an den neu eingeführten Meisterschafts- bzw. Platzierungsrunden teil. Die genauen Termine der Begegnungen werden auf der Homepage und am Schaukasten veröffentlicht.

D-Jugend Platzierungsrunde 1

31.05.15 10.00 Uhr SG Krieschow/Kunersdorf :
FSV Viktoria 1897 Cottbus
14.06.15 10.00 Uhr SV Leuthen/Oßnig : SG Krieschow/Kunersdorf
21.06.15 10.00 Uhr SG Krieschow/Kunersdorf : SG Burg/Straupitz I

E-Jugend Meisterschaftsrunde

31.05.15 10.00 Uhr SV Lausitz Forst I : SG Kunersdorf/Krieschow
14.06.15 10.00 Uhr SG Kunersdorf/Krieschow : SV Werben 1892
21.06.15 10.00 Uhr SG Döbern/Tschernitz : SG Kunersdorf/Krieschow

F Jugend Meisterschaftsrunde

31.05.15 10.00 Uhr SV Werben 1862 : SV Fichte Kunersdorf
07.06.15 10.00 Uhr SV Fichte Kunersdorf : JFV FUN I
14.06.15 09.30 Uhr SG Sielow I : SV Fichte Kunersdorf

Weitere Informationen und aktuelle Spielberichte findet Ihr unter:
www.sv-fichte-kunersdorf.de

Presseinformationen

für das Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz
für den Monat Juli 2015 sind
bis spätestens zum 10. Juni einzureichen.

Erscheinungsdatum ist der
27. Juni 2015.

GESUCHT: Pächter und
Betreiber für Sportgaststätte

Der Sportverein Fichte Kunersdorf sucht einen neuen Pächter und Betreiber seiner Sportgaststätte.

Pachtbeginn ist der **01.10.2015**

Bewerbungsschluss ist der **15.08.2015**

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Alexander Rosin unter:

Tel. 0176 10175899 oder
per Mail an: info@conta2000.de

Der Vorstand

Einladung zur
Serienabschlussfeier!

Alle Mitglieder, Sponsoren, Fans und Freunde des Kunersdorfer Fußballsports sind herzlichst zur Abschlussfeier der Saison 2014/ 2015 eingeladen.

Die Feier findet im Anschluss an das letzte Heimspiel unserer zweiten Mannschaft am **Samstag, dem 13.06.2015 ab 16.30 Uhr** statt.

Das Spiel der zweiten Mannschaft startet um 15.00 Uhr.

Der Vorstand

Sport- & Kinderfest
in Schorbus

20. Juni 2015

Beginn 15.00 Uhr auf dem Sportplatz Schorbus (Eintritt frei)

- Kinderfest mit Spiel, Spaß & Sport für Groß und Klein
- Gesucht wird der beste volkstümliche Vierkämpfer in Schorbus
- Freizeit-Jugend-Fußballturnier, geleitet durch die VTC Drebkau

Mit internationalen Nachwuchsboxwettkämpfen

Ab 18.00 Uhr (Eintritt 5 Euro, Sie erhalten gleichzeitig ein Tombola-Los)
internationale Nachwuchsboxwettkämpfe mit unseren regionalen Favoriten: Danilo Koall, Jacob Rüsting und Lukas Nowick

Der Abend wird durch eine **Musik- und Lasershow** von X&Y music and more umrahmt. Während der Abendveranstaltung wird die traditionelle **Tombola** ausgelost.
Hauptpreis: Ein Rasenmäher

Für das leibliche Wohl sorgt das Team der Vereinskantine Schorbus.

Komm vorbei & sei dabei!

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

KSV – Die Abteilung Fußball informiert

Das Restprogramm unserer Mannschaften sieht wie folgt aus:

30.05.15	15.00 Uhr	1. Männer	Kolkwitz – Erkner
	12.00 Uhr	A-Junioren	Saspow – Kolkwitz
	14.00 Uhr	F2-Junioren	Kolkwitz – Groß Gaglow
31.05.15	15.00 Uhr	2. Männer	Werben – Kolkwitz
	11.00 Uhr	B-Junioren	Kolkwitz – VfB Cottbus
	09.30 Uhr	F1-Junioren	Saspow – Kolkwitz
05.06.15	18.30 Uhr	Altliga	Sielow – Kolkwitz
	18.00 Uhr	A-Junioren	Kolkwitz – Drewitz
06.06.15	15.00 Uhr	1. Männer	Ludwigsfelde – Kolkwitz
	15.30 Uhr	2. Männer	Kolkwitz – TSV Cottbus
07.06.15	10.30 Uhr	B-Junioren	Burg – Kolkwitz
	10.00 Uhr	F1-Junioren	Kolkwitz – Spremberger SV
	10.00 Uhr	F2-Junioren	VfB Cottbus – Kolkwitz
12.06.15	18.30 Uhr	Altliga	Kolkwitz – Viktoria
	17.00 Uhr	E-Junioren	Kolkwitz – JFV Fun Guben
13.06.15	15.00 Uhr	1. Männer	Kolkwitz – Burg
	15.30 Uhr	2. Männer	FC Guben II – Kolkwitz
	10.00 Uhr	F1-Junioren	Leuthen – Kolkwitz
	14.00 Uhr	F2-Junioren	Kolkwitz – SC Spremberg
14.06.15	11.00 Uhr	B-Junioren	Kolkwitz – Welzow
	09.00 Uhr	D-Junioren	Viktoria Cottbus – Kolkwitz
19.06.15	18.30 Uhr	Altliga	Kolkwitz – Drebkau
20.06.15	10.00 Uhr	D-Junioren	Kolkwitz – Döbern
	09.30 Uhr	F2-Junioren	Kahren – Kolkwitz
21.06.15	13.00 Uhr	B-Junioren	Krieschow – Kolkwitz
	09.00 Uhr	E-Junioren	Peitz – Kolkwitz
	10.00 Uhr	F1-Junioren	Kolkwitz – Werben
26.06.15	18.30 Uhr	Altliga	Kolkwitz – Wacker Ströbitz

Sportfest des KSV vom 10.06. – 14.06.2015

Das Vereinssportfest, mittlerweile zu einem Volksfest geworden, wird auch von unseren Fußballern kräftig belebt. Neben den noch durchzuführenden Punktspielen einzelner Mannschaften gibt es noch folgende Aktivitäten:

10.06.15	17.00 Uhr	Fußballturnier der F-Junioren
11.06.15	16.30 Uhr	Fußball: Abnahme des Fußballabzeichen des Deutschen Fußballverbandes
14.06.15	13.00 Uhr	Fußballfreizeiturnier des KSV um den Pokal des Autohauses Wilk

Wir würden uns freuen möglichst viele Fußballanhänger begrüßen zu können und wünschen einen angenehmen, nach Möglichkeit auch aktiven Aufenthalt.



Die Abteilungsleitung
Fußball

Zum Kindertag:

**Fröhlicher Familiensonntag am
Klinikum - und Happy Bibo e.V. mischt mit**

Am Sonntagnachmittag, **31.05.2015**, geht es lustig zu rund **um den Alten Konsum!**

Von **15.00 - 18.00 Uhr** werden dort Kinderdisco, Kinderschminken, Bogen- und Torwandschießen sowie Würstchen braten an der Feuer- schale die Herzen unserer Jüngsten höher schlagen lassen; organisiert von der Gaststätte Zum Alten Konsum und Frau Preuß samt ihrem Team.

Unser Verein unterstützt die Party mit Spielen, Singen und Tanzen. Auch die Ponys Grande und Gentle sind mit von der Partie; sie kutschieren Euch durch den harzduftenden Frühlingwald. Also: Bis Sonntag!

Vereinsvorsitzende **Monika Berger**

**im Familien- und Nachbarschaftstreff
Am Klinikum 30**



Hinweis zum Sommerfest am 05.09.2015

Zu unserem diesjährigen Sommerfest soll es neben tollen und vielfältigen Aktionen für Kinder auch etwas zum Schauen und Stöbern für Erwachsene geben. Deshalb haben wir uns gedacht, wir erweitern unser Angebot mit einem kleinen Kindersachenflohmarkt direkt auf dem „Sommerfestgelände“ des Familien- und Nachbarschaftstreffs.



Während die Kinder im Zirkuszelt kleine Kunststücke mit professionellen Mitarbeitern des Harlekids ausprobieren, oder an einem der Bastelstände verweilen, sich schminken lassen, oder, oder, oder - können die Eltern sich in der kleinen Kindersachenfloh-

marktcke nach neuen Errungenschaften umschauen. Da der Platz begrenzt ist, können wir auch nur eine geringe Anzahl von Ständen an der Aktion teilnehmen lassen. Die Standgebühr hält sich auch in Grenzen, denn wir nehmen nur einen leckeren Blechkuchen für unser Kuchenbuffet. Wer zuerst kommt mahlt zuerst – also schnell anmelden!

Kontakt:
Familien- und Nachbarschaftstreff Netzwerk Gesunde Kinder
Carina Radochla Dorothe Zacharias
Tel.: 0355 / 7840889 Tel.: 0355 / 7840877
oder 0151 / 28067038

E-Mail: familientreff-kolkwitz@pagewe.de
netzwerk.kolkwitz@pagewe.de

Rückenfitness – NEU im Familien- und Nachbarschaftstreff

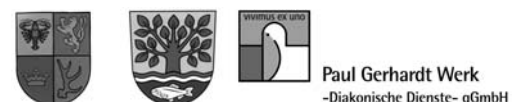
Den Rückenschmerzen und der schlechten Körperhaltung den Kampf ansagen. Mit viel Spaß und einem abwechslungsreichen Programm unterstützt dieses Vorhaben Frank Kaerger – der Mobilmacher. Mit gestärktem Rücken fit durch den Alltag – Wer macht mit?

- Rehasport (vom Arzt verordnet, von der Krankenkasse finanziert)
- mittwochs 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr
- Kursstart nach den Sommerferien
- begrenzte Teilnehmerzahl!

Voranmeldungen und weitere Infos unter Kontakt:

Familien- und Nachbarschaftstreff
Carina Radochla Tel.: 0355 / 7840889
Frank Kaerger Tel.: 0172 / 3668806
E-Mail: familientreff-kolkwitz@pagewe.de

Die Projekte Familien- und Nachbarschaftstreff und Netzwerk Gesunde Kinder werden gefördert durch:



INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN / KIRCHENTERMINE

Liebe Kolkwitzer,

ein kirchliches Großereignis steht im Juli an. Bitte nehmen Sie die einladenden Worte von Generalsuperintendent Herche aus Görlitz zur Kenntnis.

Herzliche Einladung zum Lausitz-Kirchentag am 4. Juli 2015 in Cottbus

Sie sind herzlich zum 1. Lausitz-Kirchentag für die schlesische Oberlausitz und die Niederlausitz am Samstag, den 4. Juli 2015 von 10.00 bis 17.00 Uhr in Cottbus eingeladen!

Freuen Sie sich auf ein großes Fest des Glaubens und der Begegnung für alle Generationen! In Fortführung der Tradition der deutsch-polnischen Gemeindebegegnungstage erwarten wir zahlreiche Gemeindeglieder aus unserer Partner-Diözese Breslau. *Teilnehmen werden auch die Bischöfe Dr. Dröge und Pytel Breslau, die neue Präses der Landessynode Siegrun Neuwerth, der neue Konsistorialpräsident Dr. Antoine, Generalsuperintendent Herche und Direktorin Eschen (DWBO), aber auch der katholische Bischof Ipolt (Görlitz) und die Altbischöfe Bogusz (Breslau), Noack (Halle/Saale) und Woltenweber (Bonn). Zugesagt hat auch Ministerpräsident Dr. Woidke. Die Predigt im Eröffnungsgottesdienst hält der neue Propst Dr. Stäblein.*

Durch Gottes Wort können wir uns zu einem hoffnungsvollen Miteinander in der Lausitz ermutigen lassen. Dabei sind wichtige Fragen zu besprechen: wie sieht die Zukunft der Lausitz als Braunkohleregion aus? Was wird aus unseren Dörfern und Städten? Welche Ideen haben wir für unsere Kirchengemeinden, aber auch für das Zusammenleben mit Flüchtlingen und für eine gute Nachbarschaft zwischen Deutschen und Polen? Darüber werden Bischöfe und Gemeindeglieder, Betriebsräte von Vattenfall und Braunkohlekritiker, Minister, Abgeordnete und Kommunalpolitiker in 6 Foren diskutieren. An 55 Thementischen können Sie sich anschließend mit Experten aus Kirche und Diakonie, Politik und Gesellschaft weiter darüber austauschen.

Konzerte, Workshops, Ausstellungs- und Verkaufsstände gehören ebenso zum Programm wie das Zentrum für Familien. Ein Highlight wird dort das Konzert von Daniel Kallauch, dem bekannten Entertainer, sein.

Der Lausitz-Kirchentag beginnt für die jugendlichen Besucher bereits am Freitag, 3. Juli, mit einem Konzert im Veranstaltungszelt, in dem auch das eigene Jugendprogramm "edenmäßig" am Samstag stattfindet.

Weitere Informationen finden Sie unter www.Lausitz-Kirchentag.de. Das gedruckte Programm gibt es ab Mitte Juni in Ihren Kirchengemeinden.

Halten Sie sich den 4. Juli 2015 frei und kommen Sie zum Lausitz-Kirchentag nach Cottbus!

Einmal im Monat

Ihr Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz

SWS

Schwimmbad & Wellness Service



Lobendorfer Weg 25
03226 Vetschau
Tel.: 03 54 33/7 18 15
Fax: 03 54 33/7 18 18

www.sws-vetschau.de
info@sws-vetschau.de

Fachbetrieb für Schwimmbäder/-teiche
Saunen, Solarien & Wellnessanlagen

Termine der Evangelischen Kirchengemeinde Kolkwitz

Ev. Kirchengemeinde Kolkwitz
Schulstraße 1, 03099 Kolkwitz
Tel/Fax: 0355 / 28 370
E-Mail: ev-kiko@gmx.de

Kolkwitz

01.06.15	19.30 Uhr	Kirchenchorprobe
07.06.15	10.00 Uhr	Übertragung des Abschlussgottesdienstes vom Ev. Kirchentag in Stuttgart
10.06.15	14.00 Uhr	Rentnernachmittag
	19.30 Uhr	PCC-Probe
11.06.15	19.30 Uhr	GKR-Sitzung
12.06.15	19.00 Uhr	Junge Gemeinde
14.06.15	09.00 Uhr	Gottesdienst
15.06.15	19.30 Uhr	Kirchenchorprobe
18.06.15	19.30 Uhr	Anmeldung zum Konfirmandenunterricht 2015-2018
19.06.15	19.00 Uhr	Junge Gemeinde
21.06.15	10.00 Uhr	Gottesdienst/Kindergottesdienst, anschließend: Brunch
22.06.15	19.30 Uhr	Kirchenchorprobe
24.06.15	19.30 Uhr	PCC-Probe
26.06.15	19.00 Uhr	Junge Gemeinde
27.06.15		Christenlehrerüste in Bademeusel
28.06.15	09.00 Uhr	Gottesdienst
29.06.15	19.30 Uhr	Kirchenchorprobe

Gulben

14.06.15 10.30 Uhr Gottesdienst

Glinzig

11.06.15 15.00 Uhr Rentnernachmittag
14.06.15 15.30 Uhr Sommerkonzert mit dem Sängerkor Künersdorf

Anmeldung Konfirmandenunterricht 2015 - 2018

Kinder, die im Schuljahr 2015/2016 mit der 7. Klasse beginnen, sind herzlich eingeladen am Konfirmandenunterricht in der Kirchengemeinde Kolkwitz teilzunehmen.

Der Konfirmandenunterricht erfolgt in Kolkwitz in einem 3jährigen Kurs. Wer in der 7. Klasse im Herbst 2015 beginnt, kann in der 9. Klasse im Frühjahr 2018 konfirmiert werden.

Eltern, die ihre Kinder zum Konfirmandenunterricht anmelden möchten, sind am

Donnerstag, 18.06.2015 um 19.30 Uhr

herzlich zu einer Elternversammlung eingeladen.

Pfarrer K. Natho

Herold Bäder Badausstellung

Lobendorfer Weg 25 • 03226 Vetschau
Tel.: 035433 / 7 18 88 • Fax: 035433 / 7 18 18
E-Mail: info@herold-baeder.de

Büro Kolkwitz
Bahnhofstraße 88 • 03099 Kolkwitz
Tel: 0355 - 28 501 • Fax: 0355 - 28 313

www.herold-baeder.de



INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN / KIRCHENTERMINE

Termine der Evangelischen Kirchengemeinde Hänchen / Klein Gaglow

Evangelisches Pfarramt, Dorfstraße 30, 03051 Cottbus
Telefon 0355/ 522195

Gottesdienste (in der Kirche in Hänchen)

- 07.06.15 11.00 Uhr Gottesdienst
- 14.06.15 11.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenwohnpark in Hänchen
- 21.06.15 11.00 Uhr Abm.-Gottesdienst

Sonstiges

- 18.06.15 19.30 Uhr Gemeindegemeinderatssitzung
- 25.06.15 Tagesausflug des Frauenkreises mit dem Bus nach Neuzelle und Beeskow (Anmeldung im Pfarramt erforderlich)

Die Termine für Bläserchor, Kirchenchor und Gesprächskreis sind den Aushängen zu entnehmen. Die Aushänge finden Sie in Klein Gaglow Am Denkmal und in Hänchen an der Kirche und auf dem Friedhof.

Wir möchten schon jetzt darauf hinweisen, dass am 4. Juli in Cottbus der Lausitz-Kirchentag „...WIE DER GARTEN EDEN“ mit vielfältigem Programm und zahlreichen Gästen stattfinden wird.

Weitere Informationen finden Sie unter www.Lausitz-Kirchentag.de. Das gedruckte Programm wird am 21. Juni im Gottesdienst bei uns ausgegeben.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr J. Winkel

Termine der Evangelischen Kirchengemeinde Papitz-Krieschow

Evangelische Kirchengemeinde
Büro: Do 17.30 – 18.30 Uhr
Kirchstr. 9, 03099 Kolkwitz – Papitz
Telefon: 035604/389, Fax: 035604/41384
E-mail: evang.pfarramt.papitz@googlemail.com

Gottesdienste

- | | | | |
|----------|-----------|-----------|-------------------------------|
| 07.06.15 | Papitz | 10.00 Uhr | Familiengottesdienst
Taufe |
| 14.06.15 | Papitz | 09.00 Uhr | Gottesdienst |
| | Krieschow | 10.30 Uhr | Gottesdienst |
| 21.06.15 | Krieschow | 09.00 Uhr | Gottesdienst |
| | Papitz | 10.30 Uhr | Gottesdienst |
| 28.06.15 | Papitz | 09.00 Uhr | Gottesdienst |
| | Krieschow | 10.30 Uhr | Gottesdienst |

Gemeindenachmittage

- | | | |
|----------|-----------|--|
| 16.06.15 | 16.30 Uhr | für alle in Krieschow
Der Verein Hilfswaise e.V. stellt seine Arbeit mit Äthiopischen Waisenkindern vor |
| 17.06.15 | 15.00 Uhr | Milkersdorf |
| 26.06.15 | 15.00 Uhr | Papitz |
| 30.06.15 | 14.30 Uhr | Limberg |

Gottesdienst im DRK-Heim Papitz
Mittwoch, 17.06.15, 10.00 Uhr

Mit Liedern in den Frühling - Der Volkschor Kolkwitz e.V.

Mit dem traditionellen Frühlingskonzert am 19. April 2015 eröffnete der Volkschor Kolkwitz e.V. die Saison seiner Bühnenauftritte im Jahr 2015.

Ein weiterer Auftritt erfolgte dann am 25. April in der Drebkauer Stadtkirche. Dazu hatte die Drebkauer Sängergemeinschaft eingeladen (siehe Foto).

Gern folgten die Kolkwitzer Sängern und Sänger auch der Einladung des Chores der Bergarbeiter aus Brieske.

Im großen Saal der Gaststätte „Zur Kaiserkrone“ begeisterten sowohl die Sänger des Bergarbeiterchores als auch die Kolkwitzer am 02. Mai die sehr zahlreich erscheinenden Zuschauer der Gartenstadt Marga.

Nunmehr freuen sich die Kolkwitzer Sangeschwestern und Sangesbrüder auf ihren Auftritt zum traditionellen Frühschoppen beim Kolkwitzer Sportfest am 14. Juni 2015 nachdem sie jedoch einige Tage vorher eine Busfahrt zur Bundesgartenschau nach Brandenburg unternahmen.

Im Auftrag des Vorstandes, **Hans-Joachim Kerk**



Presseinformationen

für das Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz für den Monat Juli 2015 sind bis spätestens zum **10. Juni** einzureichen.

Erscheinungsdatum ist der **27. Juni 2015**.

Für die zahlreichen Glückwünsche, Geld- und Sachgeschenke anlässlich meiner

Jugendweihe

möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, bei allen Gratulanten recht herzlich bedanken.

Daniel Kölling

Wiesendorf, 25. April 2015

Ein abenteuerlicher Tag auf Herrn Meiers Apfelplantage

Am Donnerstag, den 30.04.2015, ereignete sich in der Kita „Benjamin Blümchen“ Klein Gaglow, ein Event der Extraklasse: Es war ein Tag wie jeder andere, aber irgendetwas war doch anders als sonst. Die Kinder und Erzieher standen abholbereit vor dem Eingangstor. Was dann passierte, hat keiner geahnt! Herr Meier düst, wohlbekannt, mit seinem Traktor an uns vorbei. Was war da nur am Traktor dran? Ein staunen ging über unsere Gesichter- Eine „Bimmelguste“, geführt von einem Traktor und wir hatten das große Glück alle einsteigen zu dürfen.



Los ging das unglaubliche Abenteuer. Die Kinder quietschten vor Freude, die Erzieher ließen ihre Haare vom Wind föhnen und Herr Meier fuhr uns vergnügt, mit melodisch erklingender Hupe, über die Weiten seiner Spargelfelder – welche wir mit großen Augen und einem lauten „Ooohhh“ begutachten durften. Weiter ging es über Holperwege, auf denen wir uns voller Stolz präsentierten. Endlich waren wir da: Uns strahlte ein Meer von Apfelblüten an. Mit unserem rasenden Gefährt fuhren wir die Apfelplantage ab, hielten an dem ein oder anderen Baum an und erfreuten uns an einem köstlichen Frühlingsduft. Dabei lehrte er uns wie und woraus der Apfel entsteht.

Als Highlight schenkte er jedem einen Ast seiner wunderbaren Bäume und zauberte somit ein Lachen in das Gesicht der Kinder und vor allem der Erzieher. Nach einer wirklich aufregenden Tour durch seine



Plantage, rieben sich alle glücklich die Augen und nahmen denselben abenteuerlichen Weg zu Meiers Markt. Vorort konnten wir uns nicht von dem tollen Traktor trennen - kein Problem für Herrn Meier! So betrachteten wir den Schlepper von vorne, hinten, rechts und links. Unglaublich, wie groß die Reifen doch sind!

Steuerwissen ist Geld!

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommensteuererklärung

Wissen, wie man Steuern spart!

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen. Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle: zertifiziert nach DIN 77700:



Leiter Dipl.-Ing. (FH) Kl.-D. Schröder

Kastanienring 3c, 03099 Kolkwitz-Glinzig
Tel.: 035604/41106, Bei Bedarf Hausbesuch

Damit nicht genug: Der Wissensdurst unserer „Käfer“ nahm kein Ende und wir beschäftigten uns noch intensiv mit der Spargelwaschmaschine. Was für ein Tag!

Lieber Herr Meier, auf diesem Wege bedanken wir uns vom ganzen Herzen, Sie haben uns einen wundervollen Tag beschert.

Die Kinder und Erzieher der Kita „Benjamin Blümchen“, Klein Gaglow



105 JAHRE FEUERWEHR KOLKWITZ
SAMSTAG 6. JUNI 2015

Helfen in Not ist unser Gebot
Und das inzwischen seit 105 Jahren

Deshalb möchten wir mit Ihnen gemeinsam feiern.

11:30 Gerätehaus:
Festumzug vom Gerätehaus zum Sportplatz

Ab 13:00 Sportplatz:
Gemeindeausscheid "Löschangriff nass"
Unterstützt von Vereinen aus der Großgemeinde
Präsentation von Feuerwehrtechnik
Kaffee & Kuchen
Hüpfburg für die Kinder

19:30 Gerätehaus:
Feuerwehrball mit nAund

WWW.FFW-KOLKWITZ.DE Kommen Sie lieber zu uns, bevor wir zu Ihnen kommen :-)

RÜCKBLICKE

Besuch des Kunstmuseums Dieselkraftwerk



spielerische Art und Weise dazu ermutigt, sich mit Einzelheiten der ausgestellten Kunstwerke auseinanderzusetzen, um ihnen den Zugang zu der teilweise recht abstrakten Malerei zu erleichtern. Ein gelungener Einstieg in die Betrachtung moderner Kunst.

Anschließend war die eigene Kreativität der Kinder in die Kunstwerkstatt des dkw. gefragt. Mit großer Begeisterung konnten diese ihre eigenen künstlerischen Vorstellungen an den für jeden Einzelnen bereit gestellten Staffeleien mit Finger und den unterschiedlichsten Grüntönen verwirklichen – ein Riesenspaß für alle Beteiligten.

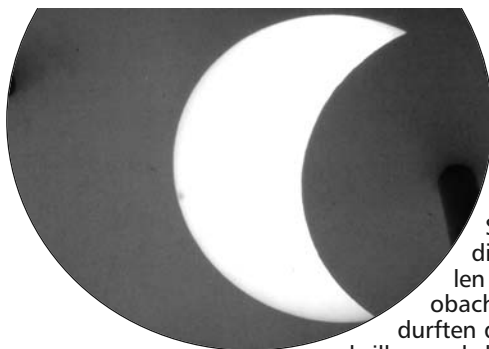
Am Donnerstag, den 26. März 2015, stand für die 3. Klasse der Grundschule Krieschow Kultur auf dem Programm, nämlich ein Besuch im „dkw.“, dem Kunstmuseum Dieselkraftwerk Cottbus.

Zunächst erfolgte nach kurzer Einführung in die Vergangenheit und Geschichte des Dieselkraftwerkes eine Besichtigung der Ausstellung „Weltenwechsel“ mit Werken zeitgenössischer Kunst aus der sog. „Sammlung Seiz“ (Malerei aus dem letzten Jahrzehnt der DDR und heute). Die Kinder wurden durch einen quizartigen Fragebogen auf

spaß für alle Beteiligten.

Gegen Mittag hieß es dann wieder die Rückfahrt nach Krieschow anzutreten. Insgesamt war das ein kurzweiliger und lehrreicher Ausflug, welcher hoffentlich bei dem einen oder anderen Schulkind ein wenig Interesse am Kunstmuseum Dieselkraftwerk Cottbus, wie auch an der Malerei selbst, geweckt hat.

Projekt „Sonnenfinsternis“ an der Grundschule Krieschow



Am Freitag, den 20.03.2015 war an der Grundschule Krieschow – wie auch in anderen Teilen Deutschlands – eine partielle Sonnenfinsternis zu sehen. Dabei bedeckte der Mond die Sonne zum Teil. Herr Strauch – unser Leiter für die AG Computer- hatte Brillen und die Fernrohre zum Beobachten besorgt. Alle Schüler durften durch die Sonnenfinsternisbrillen und die Fernrohre schauen. Wie

sie bemerkten, wurde es kurz etwas kälter. Vor dem Ereignis hatte die 6. Klasse mit Frau Starp eine Wissensstraße für die ganze Schule vorbereitet. Hier konnte man vieles über das Universum und über die Sonnenfinsternis erfahren. Klassenweise ging es dann hinaus zur Beobachtung. Wir bedanken uns recht herzlich für die Unterstützung bei Herrn Strauch, Frau Starp und beim Schulförderverein für die Finanzierung der Sonnenfinsternisbrillen.

**Simeon Schumann
Kl. 6 Grundschule Krieschow**



48-Stunden Aktion in Milkersdorf



Am Wochenende vom 1.-3. Mai hat die Jugend Milkersdorf erfolgreich an der 48-Stunden Aktion teilgenommen. Gemeinsam schliffen Nicole Zimmermann, Maik Pfitzmann, William Böttcher, David Kobialka, Sebastian Bram-

ke, Pauline Roy, Dennis Niemeyer, Kristin Hellmich, Rainer Seidel, Alexander Giller und Tabea Diehl die Festzeltgarnitur und verpassten ihnen einen neuen Anstrich.

Außerdem wurde der Jugendclub und die dazugehörigen Lagerräume auf Vordermann gebracht. Trotz der anfangs geringen Beteiligung, haben wir alles gut über die Bühne gebracht und darüber hinaus hatten alle viel Freude an den gemeinsamen Aktivitäten. Natürlich wurde neben der Arbeit auch entspannt gegrillt, gemütlich zusammengesessen und über neue Ideen gesprochen.

Herzlichst möchten wir uns bedanken beim Land Brandenburg, dem Jugendamt sowie der Sparkasse-Spree-Neiße für die Unterstützung der 48-Stunden Aktion 2015. Wir freuen uns schon sehr, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

Jugend Milkersdorf

**Ambulante Betreuungsdienste für mehr Alltags- und Lebensqualität
David Kobialka**

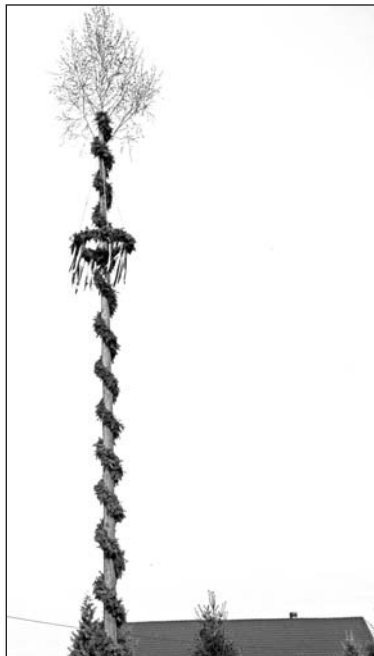
- Alltagshilfe
- Einkaufsfahrten
- Begleitservice
- Gruppenfahrten
- Freizeitgestaltung
- Arztfahrten
- Shuttleservice
- Behörden- und Botengänge
- Individuelle Freizeitfahrten
- Termin- und Zeitmanagement

Gartenstraße 1
Tel.: 0157/54293719

03099 Kolkwitz, OT Milkersdorf
david.kobialka@gmx.de

RÜCKBLICKE

I. Mai 2015 in Wiesendorf



Am 30. April fanden sich begeisterte Wiesendorfer zum Flechten auf dem Dorfplatz ein.

Da das Grüne von Familie Rasche aus Kunersdorf gestiftet wurde, war uns egal.

Es war einfach da. Herzlichen Dank nach Kunersdorf.

Einer langjährigen Tradition folgend wurde am 1. Mai ab 09.00 Uhr der Baum aufgestellt.

Danach gab es ein gemütliches Beisammensein mit Wildgullaschsuppe, Würstchen und natürlich Getränken, bei dem auch traditionelle Gäste herzlich bewirtet wurden.

Bei Superwetter hatten wir einen schönen Tag in Wiesendorf.

Danke den fleißigen Händen an diesen Tagen.

„Fredy“ Piekos vom Ortsbeirat

„Blickwinkel Krieschow - Alte und neue Ansichten“

Folge 5

Von diesem Gebäude wurden jahrelang sowohl Krieschower als auch Menschen aus verschiedenen Ländern versorgt. Erkennen Sie dieses Gebäude?



Sportliches Kräfteressen in Kolkwitz

Wir Kinder aus dem Hort „Wirbelwind“ in Krieschow nahmen an der alljährlichen Hortolympiade in Kolkwitz teil. Mit Erfolg konnten wir den Wänderpokal wieder mit nach Hause nehmen. Weiterhin konnten wir in den Einzeldisziplinen mehrere vordere Plätze belegen. WIR BEDANKEN UNS bei der Sportkordinatorin Petra Eckhardt, den Vertretern des Deutschen Sportbundes, allen ehrenamtlichen Helfern, den Frauen der Essenausgabe, sowie den Sponsoren der Sparkasse Spree-Neiße und der LWG für die Erfrischung.

Der Kinderrat des Hortes „Wirbelwind“ in Krieschow



Nur jetzt:
0,99%¹⁾
gebundener Sollzinssatz

Wünschbar? Machbar!

Ihre Wunschverwirklicher



Eigenheim. Jetzt einziehen.

Nur für kurze Zeit. Aktionsangebot²⁾ für Ihre Immobilienfinanzierung.

1) Vorausdarlehen: Nettodarlehensbetrag 100.000 Euro, Sollzinssatz 0,99% p.a. gebunden für 10 Jahre, bis 60% Beleihungsauslauf. Effektiver Jahreszins 1,04%. Stand: 28.01.2015 – freibleibend, das Angebot ist kontingentierte. Die Konditionen gelten nur in Verbindung mit dem Abschluss eines Ideal Bausparvertrages Tarifvariante C/F: Sollzinssatz gebunden 2,35% p.a., Abschlussgebühr 1.000 Euro, Kontogebühr 9,20 Euro p.a., monatlicher Zins- und Tilgungsbeitrag 550 Euro, effektiver Jahreszins 2,63% ab Zuteilung.

2) Gilt für Nettodarlehensbeträge ab 100.000 Euro.

Sprechen Sie mit uns:

Birgit Schuppan
Wüstenrot Service-Center
Karl-Liebknecht-Str. 4 · 03046 Cottbus
Telefon 0355 49365884
Mobil 0151 21220361
birgit.schuppan@wuestenrot.de

Thomas Bauer
Wüstenrot Service-Center
Karl-Liebknecht-Str. 4 · 03046 Cottbus
Telefon 0355 4949649
Mobil 0171 7814116
thomas.bauer.thb@wuestenrot.de

Wüstenrot

Wünsche werden Wirklichkeit.

⚡ GRABMALE

René Kruschinski

Steinmetz und Steinbildhauermeister
tätig auf allen Friedhöfen

03099 Limberg

Berliner Chaussee 6
(an der Kreuzung)

Mo.-Do. 8-17, Fr. 8-14 Uhr

Telefon 035604 / 2 55

03051 Gallinchen

Grenzstraße 10

Bei Anwesenheit oder
telefonischer Absprache

0171 / 8751126

RÜCKBLICKE

**Informationen von der Jugendarbeit
in der Großgemeinde Kolkwitz
„jugend.macht.land.“ war das Motto
der diesjährigen 48 Stunden Aktion**

Mit viel Engagement gingen auch in diesem Jahr fünf Ortsteile vom 24.04. - 26.04.2015 ans Werk. Besonders viel hatten sich in diesem Jahr die Papitzer vorgenommen. Hier hatte man das Gefühl, dass ganze Dorf ist im Arbeitsfieber. Das gesamte Dorfgemeinschaftshaus wurde gestrichen und geputzt. Ein Kraftakt, der über dieses eine Wochenende weit hinaus ging. Die Kunersdorfer Jugend war in diesem Jahr auch wieder



mit dabei. Sie strichen ihre Außenfassade, mähten Rasen und die Jugendräume wurden ordentlich geputzt. Die Jugend aus Krieschow installierte Lampen auf ihrem Außengelände, putzten die Räume, bauten Regale auf und banden die Girlanden für den Maibaum. Die Limberger machten sich an ihrer Küche zu schaffen.

Die alten Küchenmöbel wurden entsorgt, die Wände in strahlenden Orange gestrichen, Fliesen ausgetauscht und die neue Küche wieder eingebaut. Die Milkersdorfer strichen ihre Bierzeltgarnituren, die zu verschiedenen Feierlichkeiten benötigt werden, neu. Die Berlin-Brandenburgische Landjugend zeigte sich in diesem Jahr auch sehr spendabel und ließ jedem Ortsteil ein Paket mit T-Shirts, Sonnenbrillen, Becher und Banner zu kommen. Die Sparkasse Spree-Neiße spendete für jede teilnehmende Jugend 50 Euro. So konnte die Aktion mit einem abschließenden Grillen in gemütlicher Runde oder einer Runde Pizza ausklingen. Als besondere Überraschung konnte aus einer Sonderausschüttung des PS-Lotterie-Sparens noch zusätzlich ein Umschlag mit 100 Euro zur Verfügung gestellt werden. Das kam bei den Jugendlichen prima an. Einige verwendeten das Geld noch für ihre Aktion, andere werden es als Zuschuss für einen gemeinsamen Ausflug nutzen. Vielen Dank an dieser Stelle an die Sparkasse Spree-Neiße.

Außerdem unterstützte diese Aktion finanziell der Landkreis Spree-Neiße und die Gemeinde Kolkwitz.



Außerdem unterstützte diese Aktion finanziell der Landkreis Spree-Neiße und die Gemeinde Kolkwitz.

Jugendkoordinatorin Petra Eckhardt

**Osterferien mit dem
Kolkwitzer Jugendclub & Familientreff**

Die Osterferien begannen durch den variablen Ferientag für die Kolkwitzer Kinder schon am Dienstag, den 31. März. Das nutzten wir aus und fuhren in die Spreeelben nach Lübbenau. Diesmal hatten wir mehr Glück als beim letzten Mal, denn die Spreeelben waren einen Tag vor offiziellem Ferienbeginn nicht so sehr besucht, wie man es von den Ferien gewohnt ist. Nach dem wir auch die lange Warteschlange am Eingang günstig umgangen haben, konnte das Vergnügen bei den Pinguinen starten. Wie jeden Mittwoch in den Ferien gab es auch am 1. April ein ausgiebiges Ferienfrühstück im Familientreff. Da uns das Wetter einen Streich spielte, konnten wir unser geplantes Überraschungsangebot - nämlich den Besuch des Tierparks in Cottbus - nicht durchführen.



Alternativ packten wir die Utensilien für die sorbische Eiermaltechnik aus. Die ausgepusteten Eier wurden mit der sorbischen Maltechnik verziert und das Innenleben wurde in der Küche zu Plinsen verarbeitet. Mit vollen Bäuchen und bleibenden Erinnerungen im Gepäck traten die Kinder nach diesem Ferientag ihren Heimweg an. Minigolf in Burg stand für Donnerstag auf dem Plan, aber der Wettergott war nicht gnädig mit uns. Daher mussten wir auch hier um planen und suchten uns ein lauschigeres Plätzchen. Nach kurzer Überlegung stand schnell fest - wir fahren in die Lagune nach Cottbus und verschaffen uns noch einen zusätzlichen Ferientag im kühlen Nass. In der darauffolgenden Woche war das Wetter angenehmer, daher konnten wir an unseren Vorhaben festhalten. Am Dienstag ging es zu einer Inlinertour von Werben nach Burg und zurück. Der Wind war teilweise ganz schön kalt, aber dafür machte sich in anderen Momenten die Sonne breit und bescherte uns schöne Sonnenstunden. Mittwoch nach unserem Ferienfrühstück im Familientreff fuhren wir in die Töpferei Werner nach Limberg. Dort fertigten wir mit fachmännischer Hilfe kleine Kunstwerke an. Es entstanden zum Beispiel Elefanten, Eulen oder Schafe. Ein Dankeschön geht an dieser Stelle an den Fachbereich Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Spree-Neiße für die finanzielle Unterstützung und an die Gemeinde Kolkwitz für die Bereitstellung des Gemeindebusses.

Carina Radochla & Petra Eckhardt

Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren,
und wohltuend, so viel Anteilnahme zu erfahren.

Danksagung

Tief bewegt von den zahlreichen Beweisen aufrichtiger Anteilnahme durch stillen Händedruck, herzlich geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie dem ehrenden Geleit in den schweren Stunden des Abschieds von unserem lieben entschlafenen

Ingo Adam

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden und Nachbarn recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Redner Herrn John, dem Bestattungshaus Kammerer und der Gaststätte Hahn.

Im Namen aller Angehörigen **Steffen Teichmann**

Krieschow, im April 2015

Wilke

Naturstein GmbH

**Grabmale
Einfassungen
Fensterbänke
Treppenstufen
Bodenbeläge**

Am Bahnhof 8 - 03099 Kunersdorf
Telefon: 03 56 04 | 4 04 29
Fax: 03 56 04 | 6 40 71
Funk: 0177 | 7883606

Papitzer bringen Konsumgebäude auf Vordermann



Die Dorfmitte ist fest in Händen vieler fleißiger Papitzer.

Streichen, aufräumen, putzen und, und, und ...

Alle Hände voll zu tun hatten die Papitzer am letzten Aprilwochenende und in den Tagen davor in ihrem ehemaligen Dorfkonsumgebäude. Als Konsum einst Dorfmittelpunkt um Einkäufe zu erledigen aber auch den neuesten Tratsch mitzubekommen, fristete der Konsum seit einigen Jahren ein eher trostloses Dasein.

Zwar nutzte die Dorfjugend die Räume in der oberen Etage, doch insgesamt zeigte sich das Gebäude nach außen hin nicht gerade von seiner schönsten Seite. Das zu ändern, hatte sich der Traditionsverein in Papitz nun vorgenommen. Immerhin treffen sich aufgrund mangelnder Alternativen seit fünf Jahren die Vereinsmitglieder in dem Gebäude, um ihre Sitzungen abzuhalten und lagert Vereinseigentum in den Räumen. Gesagt - getan. Auf großen Tapetenbahnen wurde ein strafbarer Arbeitsplan aufgepinselt. Mauern, putzen, kächern, auf- und ausräumen, streichen, streichen und nochmal streichen.

Nahezu 100 Liter Fassadenfarbe haben die vielen fleißigen Helfer verbraucht bis auch der letzte Fassadenfleck in frischem gelb-grün erstrahlen konnte. Ob nun die Farbe jedermanns Geschmack trifft, sei dahin gestellt. Aber das war auch nicht Ziel der Übung. Vielmehr ging es darum, den Dorfmittelpunkt wieder ansehnlich zu gestalten. Und das ist auf jeden Fall gelungen - da waren sich die vielen Helfer und Unterstützer am Ende einig. Mit Werkzeug, Material und persönlichem Kraft- und Zeiteinsatz haben sie sich an dieses kleine Mammutprojekt gemacht.

Unterstützung fanden sie auf ganzer Linie. Sei es in Form von kulinarischer Stärkung oder auch bei der Betreuung der vielen Kinder, die in Papitz zu Hause sind. Diese freuten sich besonders als ein Bürger mit einer Kiste Eis anhielt und das Leckerchen an die Kids verteilte. Die Dorfmitte als Zentrum nutzt Papitz mittlerweile zu den verschiedensten Anlässen. So setzt sich von hier aus der Fastnachtzug in Bewegung, wird traditionell hier in den Mai getanzt und startet von hier auch der Dorfumzug beim Hahnrupfen.

Zum 5. Hahnrupfen am 5. September in diesem Jahr erwarten die Papitzer diesmal weit gereiste Gäste aus Großmehring, der bayerischen Partnergemeinde von Kolkwitz. Mit Stolz können sich dann die Papitzer ihren Gästen vor einer stimmigen Kulisse präsentieren. Und weil Fassade nicht alles ist, plant der Traditionsverein auch eine Verschönerung der Innenräume.

Einen großen Dank möchte der Traditionsverein hier an die Helfer und Unterstützer, an die Mitarbeiter vom Bauhof Kolkwitz, an die Sparkasse Spree-Neiße und an die Firma Lausitzer Gerüstbau sowie an Horst Priefer richten.

Finanzielle Mittel kamen sowohl von der Gemeinde Kolkwitz als auch über die 48-Stunden-Aktion der Berlin-Brandenburgischen Landjugend, an der die Papitzer mit der Aktion teilgenommen haben.

Kathi Gerstner

Kackrow stellt zwei Maibäume

Was für ein Event!!! Das erste Mal stellten wir zwei Maibäume – die Feuerwehr den „Großen“ und unsere Jüngsten einen Kindermaibaum. Aber mal von Beginn an: Am 29.04.2015 trafen sich viele fleißige Hände zum Wickeln. Es wurden beide Girlanden und Kränze gewickelt und mit bunten Bändern geschmückt.

Zum Abschluss bekamen unsere „Kleinen“ noch einheitliche T-Shirts überreicht. Mit einem kleinen Teufelchen und der Beschriftung „Chaostruppe Kackrow“ waren alle vollauf begeistert. Nach der getanen Arbeit fand noch eine kurze Lagebesprechung für den nächsten Tag statt und dann hieß es, ab nach Hause und Kraft tanken.

Am 30.04.2015 trafen wir uns bereits am Nachmittag um Zelte aufzubauen und alle Vorbereitungen zu treffen. Auch unsere „Chaostruppe“



kam dazu und die Aufregung bei den „Kleinen“ stieg so langsam. Kurz nach 17.00 Uhr ging es dann endlich los. Die Kinder machten sich auf den Weg und holten ihre Girlande. Tatkräftige Unterstützung bekamen sie beim Annageln der Birke, des Kranzes und der Girlande von der Feuerwehr. Und dann konnte es losgehen. Mit vereinten Kräften und einem Altersdurchschnitt von 5 Jahren stellte die Chaostruppe ihren acht Meter hohen Kindermaibaum auf. Unsere kleinen „Helden“ bekamen dafür sehr viel Applaus.

Nach einer kurzen Verschnaufpause war dann der 18 Meter große Maibaum dran. Auch dieser stand nach kurzer Zeit fest verschraubt in seiner Verankerung.

Nach der harten Arbeit wurde zum gemütlichen Beisammensein geladen. Bei Bratwurst, Grillfleisch und vielen verschiedenen Getränken wurde ausgelassen bis in den nächsten Morgen gefeiert.

Und wie geht es jetzt weiter?? Wir werden uns dieses Jahr mit beiden Maibäumen bei der Domowina um den schönsten Maibaum der Niederlausitz bewerben und hoffen wieder auf gute Platzierungen.

FFw Kackrow & Ortsbeirat

RÜCKBLICKE

Jugendfeuerwehr Kunersdorf zu Gast im Tagebau Jänschwalde



Anschließend führen wir mit dem bereitstehenden Mannschaftstransporter direkt in die Grube, um uns von dem zuvor theoretisch Erlernten, ein Bild zu machen.

Beeindruckende Großgeräte rund um das Kohleflöz ließen uns staunen und unser Betreuer, ein ehemaliger Geologe, erklärte alles sehr leicht verständlich und nachvollziehbar.

Dann war Mittag und das gabes, sehr lecker, in der Kantine der Tagesanlagen. So konnten wir den Ausflug am Nachmittag voll mit Eindrücken und Fotos beenden.

Toni Bennewitz, Jugendfeuerwehr Kunersdorf

Am 10.04.2015 konnten die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Kunersdorf einen Ferientag nutzen, um sich einen Eindruck über den Braunkohleabbau im Tagebau Jänschwalde zu verschaffen. Initiator des Ausfluges war unser Kamerad und Kohlekumpel a.D. Andreas Franzke.

Start war um 08.00 Uhr am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Kunersdorf, um dann gleich in die Tagesanlagen Jänschwalde zu fahren. Begonnen wurde mit einem kurzweiligen Vortrag über die Entstehung der Braunkohle und die Technologie des Abbaus, sowie die Renaturierung durch die Firma Vattenfall.



„Blickwinkel Krieschow - Alte und neue Ansichten“



Auflösung von Seite 16

Das Gebäude befindet sich in der Kackrower Str. 2 in Krieschow. In diesem Wohnhaus befand sich ein Fleischerladen. Die Familie von Friedrich Schultka begann am 01.09.1934 dieses Haus zu bauen und schon Weihnachten 1934 wohnten sie in der Küche!!! Das Wohnhaus wurde mit einem Laden, einem Kühlraum und Maschinen darin erbaut. Durch den Autobahnbau von 1937-1939 kamen viele Arbeiter aus Österreich, Sudetendeutsche, Italiener sowie aus ganz Deutschland und brachten der Fleischerei Schultka einen sehr guten Umsatz. Krieschower und die Einwohner der Umgebung sind jahrelang von hier

aus mit frischem Fleisch und frischer Wurst versorgt worden. Mit dem Bau des Konsums 1957 schloss das Geschäft und Frau Banach arbeitete bis zu ihrem Renteneintritt als Fleisch- und Wurstverkäuferin in der Konsumgenossenschaft weiter. (Foto 2015 Heike Graske)

In diesem Zusammenhang möchten wir uns noch einmal ganz herzlich für die Zusammenarbeit mit Frau Banach bedanken, die uns ein Tagebuch ihrer Familie zur Verfügung stellte und uns damit Momentaufnahmen der Geschichte von Krieschow zur Verfügung stellte. Ebenfalls ein herzliches Dankeschön an Frau Margarete Friebe und Frau Dittrich, die in unendlichen Stunden dieses Tagebuch für uns aufarbeiteten.

TV · SAT · Video · HiFi

Reparaturwerkstatt & Handel

Andreas Kappa

03099 Glinzig, Grabenstraße 10

☎ (03 56 04) 4 00 37

· Installation von Satelliten-, Telefon- und Antennenanlagen

· Verkauf von Heimelektronik

· PC - Reparatur und Verkauf

· Reparatur von HiFi-, Fernseh-, Video-, Autosupergeräten und Satellitenanlagen

CGA-Verlag SK

PC · Telekommunikation

115 Jahre Lungenheilstätte Kolkwitz

Am 13. Juni 1900 wurde die Heilstätte mit dem Namen: „Lungen-Heilstätte der Landes-Versicherungsanstalt Brandenburg in der Cottbuser Stadtforst bei Kolkwitz“ nach nur zweijähriger Bauzeit feierlich eingeweiht. Aufgrund der außerordentlich häufigen Erkrankung an Tuberkulose bei den Arbeiterinnen in der Niederlausitzer Tuchindustrie, beschloss die Landesversicherungsanstalt Brandenburg am 8. Dezember 1897 eine Heilstätte für lungenkranke Frauen in der Nähe von Cottbus zu errichten. Zur Errichtung dieser Heilstätte für 100 Frauen wurde der Landesversicherungsanstalt im selben Jahr von der Stadt Cottbus das mitten in der Stadtforst bei Kolkwitz gelegene „Jagen 30“ geschenkt, das eine Fläche von 16,4 ha bedeckte.

Mit den Ausschachtungen der Baugrube wurde am 18. Juli 1898 begonnen. Am 1. August erfolgte die Grundsteinlegung. In der Urkunde zur Grundsteinlegung heißt es unter anderem; „Dieses Sanatorium soll unbemittelten Frauen, insbesondere aus dem Stande der Arbeiter, der leider aufzukommenden mehr sich ausbreitenden Industrie, der schweren Krankheit, dem Lungenschwund anheimfallen, eine Heilstätte sein. Wir wollen Gott bitten, dass diese Stätte, die später aufzunehmenden Kranken Genesung verleiht und ihnen zurzeit die Heimat ersetzt und sie als genesen entlässt, um den weiteren harten Kampf des Daseins zu widerstehen.“

Die Gebäude wurden nach Entwürfen von Landesbaurat Theodor Goecke nach dem sogenannten Blocksystem erbaut. Das große Hauptgebäude mit seinen beiden Flügelbauten ist im Grundriss von der west-östlichen Längsachse symmetrisch um 60 Grad nach Süden abgewinkelt, um reines Nordlicht zu vermeiden. An den Flügelbauten wurden Liegehallen errichtet, an deren Enden dann jeweils ein Wohnhaus für den leitenden Arzt und für die sonstigen Anstaltsbeamten den Abschluss bildete.



Teilansicht Westflügel (1950)



Röntgenhaus (erbaut 1912), später Wohnhaus, dahinter Wohnhaus 3

Der 1. Weltkrieg (1914 – 1918) hinterließ seine unmittelbaren Spuren, denn kriegswichtige Metalle wurden eingezogen (z. B. die Bronzeglocke der Kapelle). Die Nachkriegsjahre waren besonders schwer. Im Oktober 1923

musste der Heilstätten-Betrieb eingestellt werden. Im Winter 1923/24 wurde mit geringstem energetischem Aufwand das Gebäude zur Erhaltung betrieben. Ab Sommer 1924 begann wieder der normale Anstaltsbetrieb. Während der ersten zehn Jahre nach der Einweihung der Heilstätte wurden fast nur Leichtkranke mit der sogenannten geschlossenen Tuberkulose in die Behandlung aufgenommen und vorwiegend mit dem Koch'schen Alt-Tuberkulin behandelt. Robert Koch war übrigens ein Jahr nach Eröffnung, am 22.9.1901 in der Heilstätte.

Zur Verbesserung der medizinischen Versorgung, erfolgten in den Jahren von 1926 bis 1930 umfangreiche Um- und Neubauten. Dazu zählen unter anderem, die bauliche Erweiterung am Küchenflügel, der Neubau am Westflügel, umfangreiche Umbauten am Maschinenhaus, der Bau neuer Wohnhäuser für Gärtner, für Ärzte und für den Direktor. Im gleichen Zeitraum wurden auch der Friedhof mit Leichenhalle und die Gärtnerei mit Gewächs- und Treibhäusern errichtet. 1937/38 Bau der Reichsautobahn mit Brücke für die Heilstätte (Weg zum alten Friedhof).

Der 2. Weltkrieg (1939 – 1945) war noch verheerender als der erste. Kurz vor Kriegsende wurde die Heilstätte vorübergehend in ein Feldlazarett umfunktioniert. Schäden hat das Haus durch Kriegseinflüsse nicht erlitten. Der Bedarf an Betten stieg nach dem Krieg enorm.

150 Betten dienten fortan zur Versorgung rein chirurgischer Krankenfälle, als Ausweichstation für das stark beschädigte Städtische Krankenhaus Cottbus. Im Sommer 1946 erhielt das Haus wieder den Charakter einer Lungenheilstätte. Ab nun war sie nicht mehr nur für Frauen sondern auch für an Tuberkulose kranker Männer zuständig.

Mit dem 1961 erfolgten Anbau am Behandlungsflügel, konnte eine Frischoperierten-Station eingerichtet werden. Sie erhielt eine kombinierte Sauerstoff- Druckluft- Anlage und einen Versorgungsaufzug.

Durch die erfolgreiche Bekämpfung der TBC in der DDR war in den 60-iger Jahren ein starker Rückgang dieser Krankheit zu verzeichnen und damit die Auslastung des Hauses nicht mehr gegeben. Aus diesem Grunde wurde 1973 die Heilstätte dem Bezirkskrankenhaus Cottbus zugeordnet. Schon ein Jahr zuvor zog die Orthopädische Klinik mit 3 Stationen ein. Es folgte eine Station der Medizinischen Klinik, die Hautklinik und es wurden ergotherapeutische Werkstätten eingerichtet.

Am 10. April 1986 wurde die „Klinik in Kolkwitz“ mit allen dazugehörigen Gebäuden und Flächen zum Denkmal erklärt und in die Kreisdenkmaliste aufgenommen.

Nach der Wiedervereinigung beider deutschen Staaten, wurden umfangreiche Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen an den Gebäuden, den Technischen Anlagen sowie an den Außenanlagen durchgeführt.

Da das Objekt in Kolkwitz weder der Stadt Cottbus noch dem Carl-Thiem-Klinikum Cottbus gehörte, wurden Seitens des CTK Cottbus bauliche Maßnahmen getroffen, um Räumlichkeiten zu schaffen, die den Umzug der Stationen aus Kolkwitz zum Hauptstandort nach Cottbus ermöglichten.

Am 29.11.2007 fuhr das letzte, mit Material und Geräten beladene Umzugsfahrzeug vom Gelände der ehemaligen Heilstätte nach Cottbus.

Die Schlüsselübergabe an den Besitzer des Objektes erfolgte einen Tag später, am 30. November 2007. Eine über 100-jährige Medizin- Ge-



schichte war vorüber! Wie die Zukunft dieses unter Denkmalschutz stehende Ambiente aussieht, ist ziemlich fraglich.

Die Pläne, die der Eigentümer schon seit Jahren für eine künftige Nachnutzung vorgelegt hat, wurden bisher nicht umgesetzt.

Wolfgang Lehnigk
Interessengemeinschaft „Wir machen Geschichte“

P.S. Es werden noch Mitstreiter für die o.g. Interessengemeinschaft aus den Ortsteilen der Großgemeinde Kolkwitz gesucht!

Wer Lust hat, meldet sich bitte bei Frau Hubert in der Bibliothek (Tel. 0355- 28416 od. per e-mail bibliothek@kultur.kolkwitz.de)

Den Sommer erleben...



****Panorama Berghotel Wettiner Höhe KIDS UND FIT in 4 Sterne Panorama Berghotel

In unserem familienfreundlichen Haus stehen Kinder an erster Stelle. Gönnen Sie Ihren Kindern Spass und Action und sich selbst die Annehmlichkeiten eines 4* Hotels.

Panorama Berghotel Wettiner Höhe · Jahnstraße 23 · 09548 Kurort Seiffen
03 73 62 | 14 00 · wettiner-hoehe@travdo-hotels.de · www.travdo-hotels.de

ab
230,-€
pro Person

Angebot 342

- ✓ 4 Übernachtungen inkl. Frühstück
- ✓ 4x Abendessen im Rahmen der HP
- ✓ Leihfahrrad und Lunchpaket für eine Fahrradtour
- ✓ 1x Sommerrodelspaß auf der Seiffener Sommerrodelbahn
- ✓ Eintrittskarten für das Kindererlebnisland Stockhausen

***Hotel Himmelscheibe 5 TAGE FAMILIEN-GAUDI inkl. jeder Menge Erlebnisse



Angebot 1107

- ✓ 4 ÜN inklusive Frühstück vom Buffet
- ✓ 4x Abendessen im Rahmen der HP
- ✓ 1x Kombiticket für den Freizeitspass in Eckartsberga
- ✓ 1x Eintritt in den Erlebnistierpark in Memleben
- ✓ Eintritt ins Sport- und Freizeitbad bulabana in Naumburg

ab
229,-€
pro Person

Hotel Himmelscheibe · Schlosshof 4-5 · 06642 Nebra (Unstrut)
03 44 61 | 25 218 · himmelscheibe@travdo-hotels.de

Erzgebirgshotel Freiburger Höhe GEIZ IST GUT – 4 Tage VP & All Inklusive Getränke

ab
163,50€
pro Person



Angebot 57

- ✓ 3 ÜN im komfortablen Doppelzimmer
- ✓ 3x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- ✓ 2x Mittagessen mit 3 Gerichten zur Wahl
- ✓ 3x Kaffee und Kuchen am Nachmittag
- ✓ 3x kalt-warmes Abendbuffet
- ✓ Getränke von 11.00 bis 21.00 Uhr
- ✓ kostenfreier Parkplatz am Hotel

Erzgebirgshotel Freiburger Höhe · Borstendorfer Straße Straße 62 · 09575 Eppendorf-Erzgebirge · 03 72 93 | 79 90-0 · freiberger-hoehe@travdo-hotels.de

***Quedlinburger Hof ANKOMMEN, ENTSPANNEN, GENIEßEN 4 Harzer Wellnessstage



Angebot 1094

- ✓ 3 Übernachtungen
- ✓ 3x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- ✓ 1x Candle-light Dinner in unserem Restaurant
- ✓ 1x 30 Minuten Entspannung in Form einer Fangopackung mit anschließender Wohlfühl-Rückenmassage
- ✓ kostenfreie Saunanutzung



ab
149,-€
pro Person

Hotel Quedlinburger Hof · Harzweg 1 · 06484 Quedlinburg
03 94 6 | 77 87-0 · quedinburger-hof@travdo-hotels.de

***Superior Ferien Hotel Lewitz Mühle URLAUBSLUST STATT ALLTAGSFRUST 5 Wellnessstage nahe Schwerin



Angebot 702

- ✓ 4 Übernachtungen
- ✓ 4x Frühstück vom Buffet
- ✓ 1x Begrüßungscocktail
- ✓ 1x Leihbademantel
- ✓ 2x Abendessen im Rahmen der HP
- ✓ 1x Rückenmassage (20 min) pro Person
- ✓ 1x Kopfmassage (10 min) pro Person
- ✓ Sauna und Parkplatz kostenfrei

ab
199,-€
pro Person



Ferien Hotel Lewitz Mühle · An der Lewitz Mühle 40
19079 Banzkow-Schwerin · 03 86 1 | 505-0 · lewitz-muehle@travdo-hotels.de



Alle Angebote sind buchbar unter
www.travdo.de

travdo
Hotels & Resorts

Anbieter & Veranstalter: travdo hotels & resorts GmbH | Bahnhofstraße 61 | 09306 Rochlitz
Registergericht: AG Chemnitz, HRB 24000 | Ust.-Id.: DE 250665513



Schulisches aus der Grundschule Kolkwitz

Die Grundschule Kolkwitz sucht

zum Schuljahr 2015/16 (beginnend Ende September 2015)
AG-Leiter für folgende Ganztagsangebote:

- Singen und Tanzen,
- Sport und Spiel,
- Naturwissenschaften und Experimente.

Bitte melden Sie sich telefonisch bzw. schriftlich bei uns

- Telefon: 0355/288084

- Mail: grundschule-kolkwitz@t-online.de

oder kommen Sie einfach persönlich vorbei.

Wir freuen uns auf Ihr Angebot!

Für die AG „Handarbeit und Nähen“ suchen wir funktionstüchtige Nähmaschinen. Wer kann helfen?

Roswitha Sterz Jacqueline Knaut
Ganztagskoordinatorinnen



Überall OSTERN Projekttag in der Grundschule Kolkwitz

Am Montag, den 30.03.2015, wo viele Schulen bereits schulfrei hatten, wurde in Kolkwitz noch einmal richtig losgelegt. Die Schule war während unseres Projekttag „Ostern“ offen für alle Lernanfänger, Eltern und Besucher. Sie hatten die Möglichkeit sich unser schönes Schulgebäude, die Räumlichkeiten, das Kolk-



witz-Center und das großzügige Außengelände anzusehen. Von den umliegenden Kindertagesstätten waren sehr viele Kinder mit ihren Erzieherinnen gekommen, um „Schulluft zu schnuppern“. Die Schulleiterin Frau Just führte auf Wunsch auch durchs Haus.

Für die Grundschüler der Klassen 1 bis 6 stand alles bereit für den jetzt schon zur Tradition gewordenen Projekttag „Ostern“. An den Wandzeitungen konnten sich die Schüler und Gäste darüber informieren, wo, wer, was bastelt, baut, backt bzw. unternimmt. Über 20 verschiedene Stationen waren in diesem Jahr im Angebot, so dass wirklich jeder etwas „Passendes“ für sich finden konnte.

So wurden z. B. Osterküken und Ostertütenhasen gefertigt, sorbische Eier bemalt, Schmetterlinge getöpft, Kekse gebacken und viele hübsche Kleinigkeiten gebastelt. Wer sich gern sportlich betätigen wollte, durfte das in der Alten Sporthalle beim Tischtennis und beim Bogenschießen. Auch im Kolkwitz-Center war ein großes Gewusel um die österlichen Sportspiele wie Sackhüpfen, Eierlaufen u. a.

Im Kabinett wurden am Computer Osterkarten gefertigt und gepuzzelt.

Städtewettbewerb 2015 – Kolkwitz ist mit dabei

Anlässlich des diesjährigen Oktoberfestes der Großgemeinde Kolkwitz gastiert der Städtewettbewerb der enviaM-Gruppe in Kolkwitz. Aufgerufen sind rad-sportbegeisterte Kinder (max. Körpergröße 1,50m) sowie Erwachsene die innerhalb von 6 Stunden auf einem feststehenden Kinderrad bzw. Erwachsenenrad möglichst viele Kilometer zurücklegen. Die Aktionszeit für Kinder beträgt 5 Minuten, für Erwachsene sind es maximal 10 Minuten.

Geradelt wird am 3.10.2015 für einen gemeinnützigen Zweck, der noch von der Gemeinde vorzuschlagen ist. Dem Sieger des Wettbewerbes winken 8.000 € - aber auch der Letztplatzierte geht noch mit 4 € pro Kilometer nach Hause.

Wollen Sie Kolkwitz an die Spitze radeln?

Dann bitte anmelden unter:

kolkwitz-organisiert-sich@web.de

Schauen Sie auch ins nächste Amtsblatt für weitere aktuelle Meldungen.

Ihr Gemeindevertreter Mario Müller

envia^M MITGAS



Jetzt mitradeln beim Städtewettbewerb 2015!

Treten Sie beim Städtewettbewerb kräftig in die Pedale und unterstützen Sie gemeinsam mit uns Projekte gemeinnütziger Vereine in der Region. Von Mai bis Oktober tourt der Städtewettbewerb durch 25 Kommunen in Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Mehr erfahren Sie unter www.staedtwettbewerb.de

VORWEG GEHEN

RÜCKBLICKE

Schulisches aus der Grundschule Kolkwitz

Innerhalb des Schulgebäudes und auch auf den Außenflächen waren viele Kinder mit „blutigen Verbänden“ zu sehen ... Frau Diana Schulze vom DRK stimmte die Schüler spielerisch auf „Erste Hilfe“ ein. „Hoch zu Ross“ versuchten sich unter der Führung von Frau Grabia die Kinder zu bewegen oder einfach nur mal die Pferde zu streicheln. ABER zum Streicheln waren mehrere Kaninchen in einem kleinen Streichel-Zoo vor Ort, die sich nach diesem lautstarken Projekttag sicherlich tagelang erholen mussten ...

Wie immer an solchen Tagen war die Zeit viel zu kurz, um an allen Angeboten teilzunehmen. S c h a d e !!! Schon jetzt freuen wir uns auf das nächste Projekt!



Herzlichen Dank an alle freiwilligen und fleißigen Helfer, die uns bei der Ausgestaltung dieses schönen Projekttag unterstützten.

Rita Schillow für das Team der Grundschule Kolkwitz

Ostern im Schulgarten

Der Frühling hält Einzug. Davon konnten wir uns, die Klasse 4a, gemeinsam mit unserer Klassenlehrerin Frau Bödner, überzeugen. Wir fuhren am

25.03.2015 mit dem Bus in den Schulgarten nach Cottbus zu unserer Stellvertretenden Klassenleiterin, Frau Tischler. Dort wurden wir herzlich begrüßt. Nach einem gemeinsamen Frühstück wurden wir in drei Gruppen aufgeteilt. Jede Gruppe konnte an einer Station basteln. So wurde fleißig gebacken, Vögel und Kränze gebastelt. Die Kränze wurden aus Weidenzweigen geflochten und danach geschmückt. Jeder Kranz sah einzigartig aus. Nachdem wir alle Stationen aufgeräumt hatten, konnten wir auf einer Wiese spielen. Um 12:00 Uhr sind wir wieder in die Schule gefahren und haben noch mal über den schönen Vormittag nachgedacht.

Florence Adam, Klasse 4a



Sportunterricht einmal anders

„Tanzen ist auch Sport“ – davon konnten sich am 17.04.2015 die Schüler der 1. - 6. Klassen der Kolkwitzer Grundschule überzeugen. Frau Lehmann vom Tanzclub Lübben 94 e.V. und sieben ihrer Tanzschüler waren zu Gast und zeigten uns in einem Tanzworkshop, wie man unter anderem zu „Macarena“ die Hüften kreisen lässt. Sie war sehr überrascht von der Disziplin und dem tänzerischen Talent der Kolkwitzer Schüler. Solch ein Sportunterricht kann gerne wiederholt werden, das fanden nicht nur die Mädchen.

26. Lindenblütenfest

Sport- & Kinderfest

auf dem Festplatz

06.06.-07.06.15

Samstag, 06.06.15

06.00 Uhr Pirschgang für alle Naturfreunde mit Unterstützung der Sportfreunde Limberg e.V.
Treff: Dorfgemeinschaftshaus
Anmeldung bei Artur Buder (☎ 40174)
Kinder unter 5 Jahren nur in Begleitung einer erwachsenen Person

Sonntag, 07.06.15

11.00 Uhr Volleyballturnier (alle Altersklassen m/w)
Anmeldung bei Daniel Nerlich (☎ 0160 99175300)

11.00 Uhr Fußballturnier (D-E-F - Junioren)
Anmeldung bei Robert Grimm (☎ 0175 6924645)

14.00 Uhr Kinderprogramm (Hüpfburg, Basteln, Schminken)
Eismobil, Kuchenbasar (Gemischter Chor)

15.00 Uhr Puppentheater (D.S.D.S.)

16.00 Uhr Ausklang

Eintritt frei

Organisationsgemeinschaft 26. Lindenblütenfest Limberg
Kontakt: lindenbluetenfest@web.de



Im Namen der Schüler danke ich unserer Lehrerin Frau Bödner für die Organisation, dem Schulförderverein der GS Kolkwitz für die finanzielle Unterstützung und dem Tanzclub Lübben 94 e.V. für einen schwungvoll aktiven Vormittag!

Lisa Nowka, Kl. 4a

Sprunghafte Bundes- und Landespolitik behindert ordentliche Kommunalpolitik

Werte Einwohner,

in der unendlichen Geschichte um den Lärm auf der B169 durch Unmengen von durchfahrenden Brummis ist ein kleiner Erfolg gelungen. Auch in Annahof und Klein Gaglow dürfen die Fahrzeuge nur noch 30 km/h fahren. Wir sind gespannt, wie das funktionieren und ob es merkbare Verbesserungen geben wird. Geplant ist und durch die Gemeindevertretung beschlossen, dass der nördliche Teil der Bahnhofstraße und die Gerhard-Hauptmann-Straße demnächst eine Straßenbeleuchtung erhalten. Damit wird eine der dunkelsten Ecken in unserer Gemeinde auf einen heute üblichen Standard gebracht. Zurzeit existieren dort nur zwei privat betriebene Leuchten, von denen eine in nächster Zeit auch noch rückgebaut wird. Der Ausbau erfolgt in geringster möglicher Ausbaustufe. Nun gibt es in der Gerhard-Hauptmann-Straße eine Unterschriftensammlung gegen die Errichtung der Straßenbeleuchtung, allerdings ohne Begründung. Die Straßenbeleuchtung in der Gerhard-Hauptmann-Straße hätte eigentlich schon vor Jahren beim damaligen Straßenausbau erfolgen sollen, musste aber aus verschiedenen Gründen zurück gestellt werden. Damals wurde die Beleuchtung vehement gefordert. Der Bau der Beleuchtung ist nicht mehr zu verhindern, dazu sind die Arbeiten zu weit fortgeschritten. Im Übrigen gibt es auch keinen wirklichen Grund, genau diese Straße auszulassen. Über den genauen Standort der einzelnen Lampen kann man sich in der Bauverwaltung informieren.

Wer die öffentlichen Zeitungen liebt, wird auf einen Artikel zum Kraftwerksbetrieb gestoßen sein. Ein Auszubildender bei Vattenfall, der ehemalige Kolkwitzer Marco Bedrich, hat den Wirtschaftsminister Gabriel darauf aufmerksam gemacht, dass dieser noch kurz vor der Wahl im Jahr 2013 eine Unterstützungsunterschrift zum Erhalt der Braunkohle und der Kraftwerke geleistet hat und nun mit seiner neuen Verordnung genau das Gegenteil herauf beschwört. Er möchte wissen, was sein Versprechen vor der Wahl wert war. Dazu gab es nun einen Termin beim Minister in der vorigen Woche. Leider konnte man dazu bisher nichts in den Zeitungen lesen oder habe ich da etwas übersehen. Interessant wäre das Ergebnis schon. Vielleicht kann man ja zu einigen Aussagen vor der Wahl und nach der Wahl etwas ableiten. Ich denke da an die Aussagen: Kreisfreie Städte werden nicht angetastet – jetzt doch, Gemeindegebietsreform wird es keine geben – gibt es auch nicht, heißt jetzt Neustrukturierung und vorige Woche gab es die erste Informationsveranstaltung. Bahnhöfe zu – vor der Wahl doch nicht, nach der Wahl zu. Man könnte die Palette der Fragwürdigkeit noch weiter fortführen: Schulen, Lehrer, Sozialarbeiter, Inklusion zum Beispiel. Wie soll man so eine ordentliche, langzeitige Kommunalpolitik machen?

Doch wir müssen. So geht es auch mit einigen Baumaßnahmen weiter. Für Hänchen wird seit weit über 10 Jahren über eine Umgehungsstraße debatiert. Ich glaube inzwischen nicht mehr, dass ich das erlebe. Die Gemeinde hat deshalb selbst gehandelt. Ein Grundstück wurde erworben, abrisssreife Gebäude wurden entsorgt. Mit dem Bau eines Gehweges zwischen Cottbuser Weg und Feuerwehr können wir die Situation wenigstens etwas entschärfen. Ebenfalls ausgebaut wird der Tannenweg. Dadurch finden die sich abwechselnden Situationen zwischen Pampe und Staub ein Ende.

Fertig gestellt wird nach vielen Jahren das Feuerwehrumfeld in Kolkwitz. Für die Kameraden werden Parkplätze ange-

legt. Ein nicht ganz einfaches Unterfangen. Für die Lage der einzelnen Stellplätze gibt es genaue Richtlinien, wer wo welchen Weg in das Gerätehaus zurücklegen darf, um Unfälle durch eintreffende oder ausfahrende Fahrzeuge zu vermeiden. Dazu kommt noch die schwierige Auseinandersetzung mit dem Umweltamt bezüglich der Bäume. Alles wird damit auch bei uns teurer als geplant, hoffentlich aber bis zur 105-jährigen Jubiläumsfeier auch fertig. Eigentlich kein besonderes hervorzuhebendes Jubiläum, aber die Kolkwitzer wollen es ganz groß feiern. Die Kameraden haben es sich sicher verdient und für die Bevölkerung gibt es erneut im Bereich Feuerwehr beste Möglichkeiten sich zu treffen und zu amüsieren. Des Weiteren steht noch das eine oder andere Sportfest an, unter anderem in Kolkwitz vom 10. bis 14. Juni.

Vorab möchte ich schon auf die wohl größte und wichtigste Veranstaltung dieses Jahres hinweisen. Krieschow feiert seine 700. Ersterwähnung des Dorfes vom 10. bis zum 12. Juli. Diesen Termin sollten Sie sich vormerken. Ich denke, dass die Krieschower einiges bieten werden, was man sich nicht entgehen lassen sollte.

Viel Spaß bei allem was da kommt und ein schönes Wochenende wünscht

Ihr Bürgermeister Fritz Handrow



Drei Tage lang feiert Krieschow vom 10. bis 12. Juli den 700. Geburtstag des Ortes. Die Dorfgemeinschaft hat zur Unterhaltung viel auf die Beine gestellt
Foto: Mathias Klinkmüller